



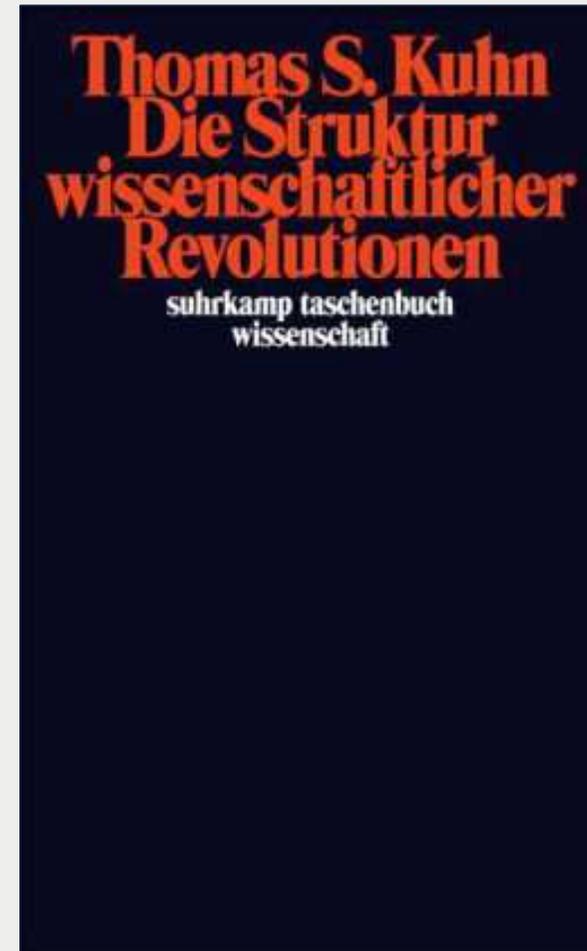
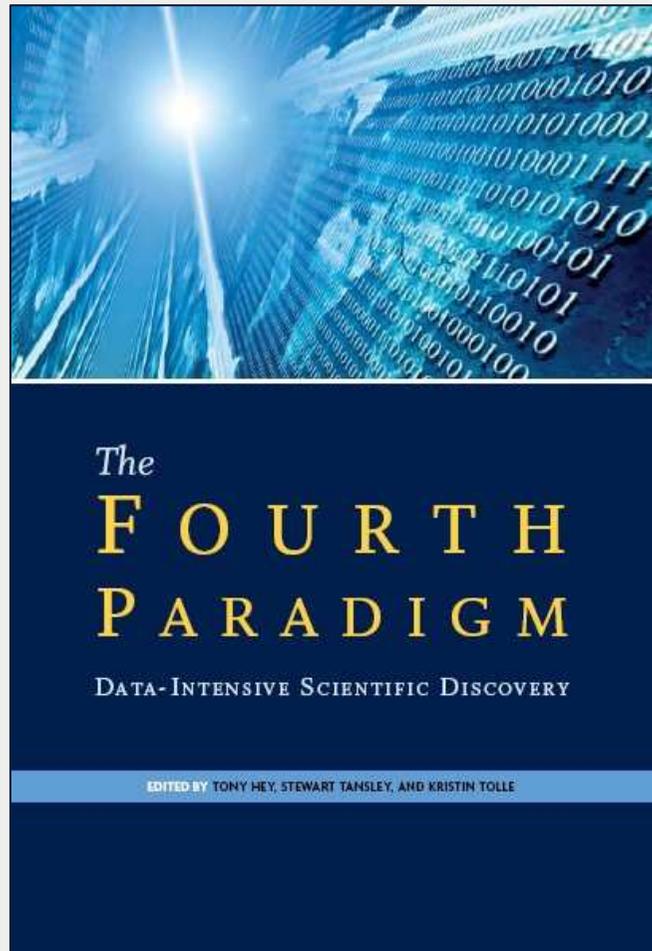
Staatsbibliothek  
zu Berlin  
Preußischer Kulturbesitz

# Das Vierte Paradigma – Forschungsdaten im Wissenschaftsprozess

Open Up Your Science 

Aktuelle Trends der Wissenschaftskommunikation (Teil 2)





<http://research.microsoft.com/en-us/collaboration/fourthparadigm>



## Vorschlag einer Agenda

- ➔ Zwischen guter wissenschaftlicher Praxis und Kosteneffizienz –  
Wissenschaftspolitische Rahmenbedingen des Forschungsdatenmanagements
- ➔ Zur internen Dimension des Forschungsdatenmanagements –  
Data Curation und elektronische Langzeitarchivierung
- ➔ Zur externen Dimension des Forschungsdatenmanagements –  
Publikationsstrategien von Forschungsdaten
- ➔ Forschungsdaten und akademischer Reputationserwerb –  
Zum Strukturwandel der Wissenschaftskommunikation



Zwischen guter wissenschaftlicher Praxis  
und Kosteneffizienz –

Wissenschaftspolitische Rahmenbedingungen des  
Forschungsdatenmanagements



## Deutsche Forschungsgemeinschaft: Empfehlungen zur gesicherten Aufbewahrung und Bereitstellung digitaler Forschungsprimärdaten, 2009

2. *Es ist ein fachspezifisches Organisationskonzept festzulegen, das die nachhaltige Speicherung der Daten regelt.*

Die Wissenschaftler bestimmen jeweils innerhalb ihrer Disziplinen eine Institution oder organisatorische Struktur, die sowohl die rasche, komfortable Bereitstellung der Daten im laufenden Forschungsprozess als auch die langfristige Verfügbarkeit sicherstellt. Darüber hinaus ist zu vereinbaren, ob es eine maximale Aufbewahrungsfrist geben soll, nach deren Ablauf die Daten dem Forscher zurückgegeben oder gelöscht werden.

3. *Die Speicherung der Forschungsdaten erfolgt im Rahmen definierter Standards*

Wesentlich ist die Einhaltung von Standards. Entsprechende Regelungen sind von den Wissenschaftlern in Kooperation mit Informationsspezialisten zu treffen. Hier sind vor allem auch internationale Regelungen zu berücksichtigen, damit die Kompatibilität auch international gewährleistet ist.

4. *Die Daten sind persönlich gekennzeichnet und werden unter dem Namen des Forschers abgelegt.*

Die Speicherung der Daten muss die Rechteverwaltung mit umfassen. Die Regelungen sollen den Prinzipien des Open Access entsprechen.

5. *Jeder Wissenschaftler stellt seine Forschungsprimärdaten nach Möglichkeit überregional und frei zur Verfügung.*

In Abhängigkeit von der jeweiligen Fachkultur soll unter den Wissenschaftlern Konsens darüber hergestellt werden, dass die Daten unmittelbar nach Abschluss der Forschungen oder nach wenigen Monaten der Öffentlichkeit frei zur Verfügung gestellt werden. Sofern die Daten in Projekten erarbeitet wurden, die aus öffentlich-rechtlichen Mitteln finanziert wurden, stehen sie im Grundsatz der Öffentlichkeit frei zur Verfügung. Für Forschungsdaten, die der Patentierung oder anderer unmittelbarer wirtschaftlicher Nutzung unterliegen, sind gesonderte Regelungen zu treffen. Dieses soll im Konsens mit den betroffenen Wissenschaftlern geschehen.

6. *Die Daten werden durch Metadaten beschrieben.*

Mit den Metadaten (mindestens nach Dublin Core) werden zum einen die bibliographischen Fakten festgehalten. Es sind dies der Name des Forschers, der die Daten erhoben hat, die Benennung des Datensatzes, Ort und Jahr der Veröffentlichung sowie technische Daten (Format etc.). In den inhaltsbezogenen Metadaten werden die Primärdaten umfassend beschrieben. Hier finden sich die Angaben zu den Rahmenbedingungen, unter denen sie erhoben bzw. gemessen wurden. Hier beschreibt der Autor auch die Fragestellung, unter der die Daten entstanden. Es sollen hier alle Informationen vorliegen, die für eine wiederholte Nutzung der Daten in anderen Fragestellungen erforderlich sind. Die Kriterien des Information Life Cycle Management sollen dabei berücksichtigt werden.

7. *Die Daten sind qualitätsgeprüft.*

Es sind in den Fachcommunities Kriterien und Verfahren zu entwickeln, die die Qualitätssicherung der Daten gewährleisten. In dem Zusammenhang ist auch festzulegen, ab welchem Grad der wissenschaftlichen Qualifikation die Forschungsdaten aufbewahrt und öffentlich bereitgestellt werden sollen.

[http://www.dfg.de/download/pdf/foerderung/programme/lis/ua\\_inf\\_empfehlungen\\_200901.pdf](http://www.dfg.de/download/pdf/foerderung/programme/lis/ua_inf_empfehlungen_200901.pdf)



## Deutsche Forschungsgemeinschaft: Vorschläge zur Sicherung guter wissenschaftlicher Praxis, Weinheim 1998

### Empfehlung 7

„Primärdaten als Grundlagen für Veröffentlichungen sollen auf haltbaren und gesicherten Trägern in der Institution, wo sie entstanden sind, für zehn Jahre aufbewahrt werden.“

[http://www.dfg.de/download/pdf/dfg\\_im\\_profil/reden\\_stellungnahmen/download/empfehlung\\_wiss\\_praxis\\_0198.pdf](http://www.dfg.de/download/pdf/dfg_im_profil/reden_stellungnahmen/download/empfehlung_wiss_praxis_0198.pdf)

# Allianz der deutschen Wissenschaftsorganisationen: Grundsätze zum Umgang mit Forschungsdaten, 2010

**Präambel** *Qualitätsgesicherte Forschungsdaten bilden einen Grundpfeiler wissenschaftlicher Erkenntnis und können unabhängig von ihrem ursprünglichen Erhebungszweck vielfach Grundlage weiterer Forschung sein. Dies gilt namentlich für die Aggregation von Daten aus unterschiedlichen Quellen zur gemeinsamen Nutzung. Die nachhaltige Sicherung und Bereitstellung von Forschungsdaten dient daher nicht nur der Prüfung früherer Ergebnisse, sondern in hohem Maße auch der Erzielung künftiger Ergebnisse. Sie bildet eine strategische Aufgabe, zu der Wissenschaft, Politik und andere Teile der Gesellschaft gemeinsam beitragen müssen. Mit dem Ziel, die Qualität, Produktivität und Wettbewerbsfähigkeit der Wissenschaft zu fördern, verabschiedet die Allianz der deutschen Wissenschaftsorganisationen daher folgende Grundsätze für ein koordiniertes weiteres Vorgehen.*

**Sicherung und Zugänglichkeit** In Übereinstimmung mit wichtigen internationalen Organisationen auf dem Gebiet der Förderung und Durchführung von Forschungsaufgaben<sup>(1)</sup> unterstützt die Allianz die langfristige Sicherung und den grundsätzlich offenen Zugang zu Daten aus öffentlich geförderter Forschung.

Dabei sind die wissenschaftlichen und rechtlichen Interessen der Forscherinnen und Forscher, der Schutz persönlicher Daten von Probanden, Patienten und anderen von den erhobenen Daten betroffenen Personen sowie weitere Verpflichtungen gegenüber Dritten – etwa Kooperationspartnern – zu beachten. Die Grundsätze der guten wissenschaftlichen Praxis finden Anwendung<sup>(2)</sup>.

**Unterschiede der wissenschaftlichen Disziplinen** Formen und Bedingungen des Zugangs zu Forschungsdaten müssen gesondert für die jeweiligen Fachdisziplinen unter Berücksichtigung der Art und Weise der Datenerhebung, des Umfangs und der Vernetzbarkeit des Datenmaterials sowie der praktischen Brauchbarkeit der Daten entwickelt werden. Zugleich ist den jeweiligen Lebenszyklen und Nutzungsszenarien der Daten in dem konkreten Forschungsfeld Rechnung zu tragen.

**Wissenschaftliche Anerkennung** Die Bereitstellung von Forschungsdaten zur weiteren Nutzung ist eine Leistung, die der Wissenschaft als Ganzer zu Gute kommt. Die Allianz ermutigt zur Anerkennung und Förderung dieses zusätzlichen zeitlichen und finanziellen Aufwands.

**Lehre und Qualifizierung** Für die Forschenden muss ein angemessenes Ausbildungs- und Unterstützungsangebot zum professionellen Datenmanagement bereitgestellt werden, das an den spezifischen Erfordernissen der Disziplinen ausgerichtet ist.

**Verwendung von Standards** Eine sachgerechte Nutzung von Forschungsdaten setzt voraus, dass sie in standardisierter Form bereitgestellt, dokumentiert und ausreichend mit Metadaten versehen werden. Standards, Metadatenkataloge und Registries sind unter Berücksichtigung fachspezifischer Anforderungen so zu entwickeln, dass auch eine interdisziplinäre Nutzung möglich ist.

**Entwicklung von Infrastrukturen** Ein nachhaltiges Forschungsdaten-Management stellt vielfältige technische und organisatorische Anforderungen. Diese Anforderungen müssen in Zusammenarbeit von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern mit Informationsspezialistinnen und Informationsspezialisten definiert werden. Infrastrukturen sind gemäß diesen Anforderungen zu entwickeln und möglichst von Beginn an in internationale und interdisziplinäre Netzwerke interoperabel einzubinden.

<http://www.allianzinitiative.de/de/handlungsfelder/forschungsdaten/grundsätze>



RatSWD  
Rat für Sozial- und  
Wirtschaftsdaten

Kontakt | Presse | Login | Google™ Benutzerdefiniert → | Facebook |

News | RatSWD | Forschungsdaten | Themen | Veröffentlichungen | Veranstaltungen

---

## News

### Buch bestellen

**Langzeitarchivierung von Forschungsdaten**  
Standards und disziplinspezifische Lösungen

### 2. GeoSWD-Forum

„Gesellschaftlicher Wandel – Antworten mit Geoinformation“  
17. / 18. June 2013, Berlin

### Modellprojekt Sekundäranalyse qualitativer Daten

RatSWD Workshop  
27. / 28. Mai 2013, Bremen

### 1. Treffen der Leiterinnen und Leiter der großen Panelstudien in Deutschland

14. Februar 2013, Berlin

#### Veranstaltungen

- 08.08. 2nd GESIS Summer 2013 School, GESIS Köln
- 27.05. RatSWD Workshop: Modellprojekt Sekundäranalyse qualitativer Daten, Bremen
- 21.03. 3rd EU-Microdata User 2013 Conferences, Mannheim
- 05.03. FDZ Frühjahrsakademie 2013, Humboldt-Universität zu Berlin

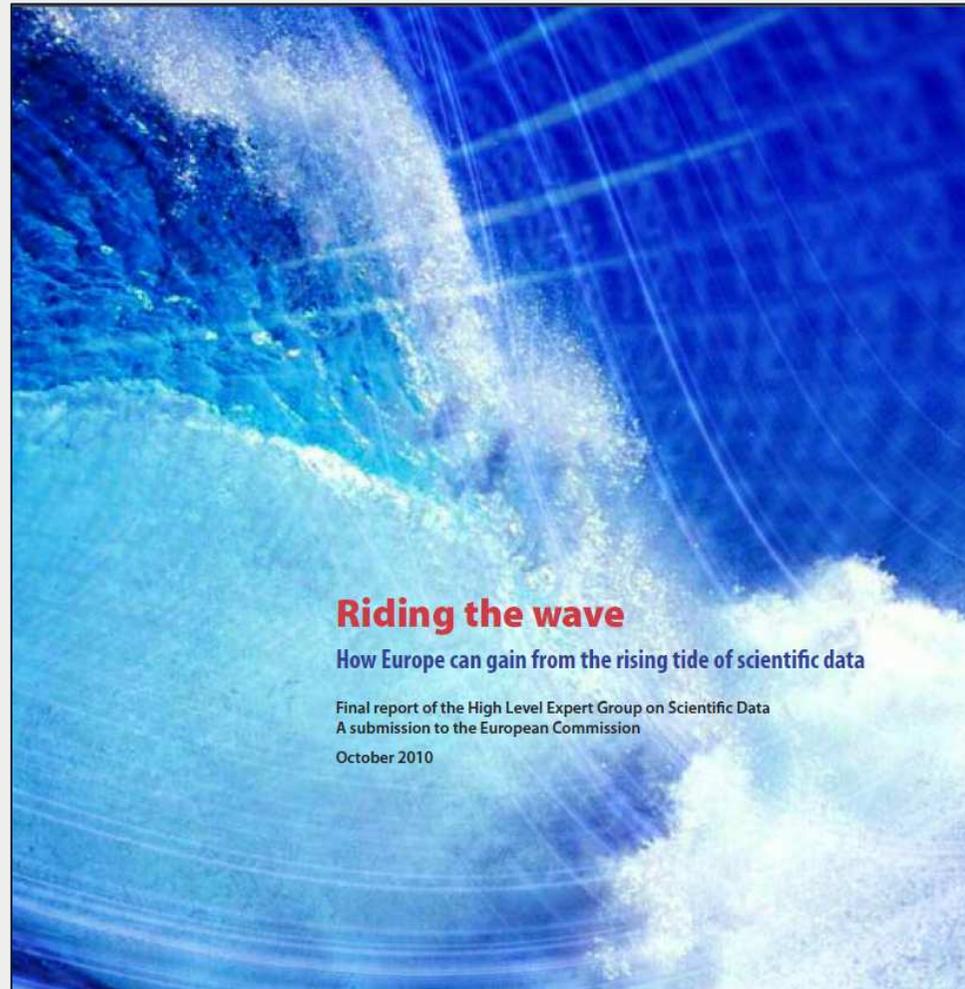
#### Newsletter

News Newsletter Nr. 18

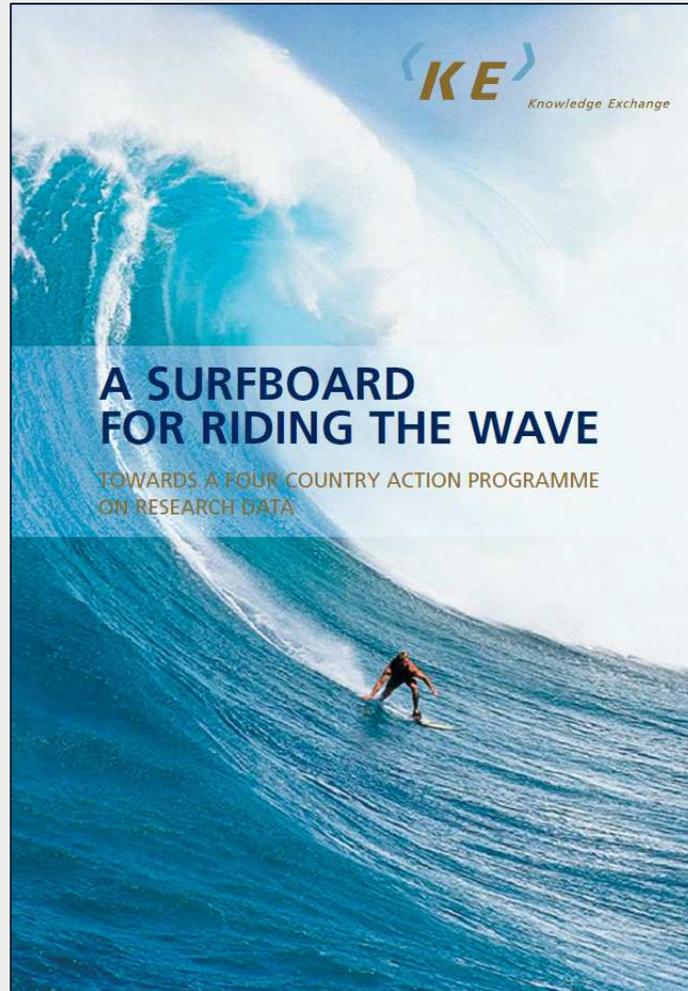
News Anmeldung

#### Publikationen

- Stärkung der Forschungsk Kooperation und des Datenmanagements in der Psychologie mit PsychData
- Herausforderungen der Archivierung sozial-, verhaltens- und wirtschaftswissenschaftlicher Datenbestände



<http://cordis.europa.eu/fp7/ict/e-infrastructure/docs/hlg-sdi-report.pdf>



<http://www.knowledge-exchange.info/Default.aspx?ID=469>



## Deutsche Forschungsgemeinschaft: Leitfaden für die Antragstellung – Projektanträge (DFG-Vordruck 54.01 – 10/12)

### 2.4 Umgang mit den im Projekt erzielten Forschungsdaten

„Die Verbesserung des Umgangs mit Forschungsdaten hat sowohl bei nationalen und internationalen Forschungsorganisationen, als auch in der Wissenschaft eine hohe Bedeutung. Die DFG ist daher bestrebt, durch ihre Förderung auch zur **Sicherung, Aufbewahrung** und **nachhaltigen Verfügbarkeit** der **Forschungsdaten** beizutragen. Wenn aus Projektmitteln systematisch (Mess-)Daten erhoben werden, die für die Nachnutzung geeignet sind, legen Sie bitte dar, welche Maßnahmen ergriffen wurden bzw. während der Laufzeit des Projektes getroffen werden, um die Daten nachhaltig zu sichern und ggf. für eine erneute Nutzung bereit zu stellen. Bitte berücksichtigen Sie dabei auch – sofern vorhanden – die in Ihrer **Fachdisziplin existierenden Standards und die Angebote bestehender Datenrepositorien.**“

[http://www.dfg.de/formulare/54\\_01/54\\_01\\_de.pdf](http://www.dfg.de/formulare/54_01/54_01_de.pdf)



## Deutsche Forschungsgemeinschaft: Merkblatt Sonderforschungsbereiche (SFB/SFB-TR)

(DFG-Vordruck 50.06 – 06/12)

### III.1.3 Teilprojekt Informationsinfrastruktur

„In einem Sonderforschungsbereich dient ein Teilprojekt Informationsinfrastruktur vor allem dem systematischen und auf langfristige Nutzung angelegten Management der im Kontext des Sonderforschungsbereichs erhobenen relevanten Daten. Ein auf diese Daten bezogener Einsatz sowie die Erprobung oder Entwicklung virtueller wissenschaftlicher Kommunikationsformen ist ebenfalls möglich. Es können die Entwicklung und Umsetzung eines Konzeptes sowie die Bereitstellung einer dafür notwendigen leistungsfähigen Informationsinfrastruktur gefördert werden.“

- Aufbau einer Datenbank zur Speicherung der im SFB anfallenden Forschungsdaten
- Pflege und Erschließung von Forschungsdaten
- Nachnutzung von Forschungsdaten
- Virtuelle Forschungsumgebungen
- Aufbau von interoperablen Komponenten (Wikis, Blogs)
- Adaption und Implementierung neuartiger Technologien und Verfahren

[http://www.dfg.de/formulare/50\\_06/50\\_06\\_de.pdf](http://www.dfg.de/formulare/50_06/50_06_de.pdf)



## SFB 833: Bedeutungskonstitution – Dynamik und Adaptivität sprachlicher Strukturen

The screenshot shows the website for SFB 833 at Eberhard Karls Universität Tübingen. The header includes the university logo, navigation links (STUDIENINTERESSIERTE, STUDIERENDE, BESCHÄFTIGTE, ALUMNI, PRESSE), and a search bar. The main content area features a navigation menu with 'FORSCHUNG' highlighted, and a sidebar with 'SFB 833' selected. The main text reads 'Heterogene Forschungsprimärdaten des SFB 833 – Repräsentation und Verarbeitung'. Below this, it lists project leadership (Prof. Dr. Erhard W. Hinrichs), staff (Dr. Thorsten Trippel, Martin Lachmair), former staff (Emanuel Dima, Dr. Claus Zinn), and student assistants (Dietmar Fiesel). A sidebar on the right lists activities such as publications, lectures, posters, and service. The footer contains the project's goal: to archive and archive data from individual projects in a uniform format for reuse in research.

EBERHARD KARLS  
UNIVERSITÄT  
TÜBINGEN

STUDIENINTERESSIERTE | STUDIERENDE | BESCHÄFTIGTE | ALUMNI | PRESSE

UNIVERSITÄT | AKTUELLES | FAKULTÄTEN | STUDIUM | **FORSCHUNG** | EINRICHTUNGEN | INTERNATIONAL | SERVICE

Home > ... > Forschungsschwerpunkte > Sonderforschungsbereiche > SFB 833 > INF Infrastrukturprojekt

**SFB 833**

Aktuelles  
MitarbeiterInnen  
Organisation (Z)  
A-Bereich: Kontext  
B-Bereich: Kognition  
C-Bereich: Variation  
INF Infrastrukturprojekt  
Publikationen  
Vorträge  
Poster  
Kooperationen  
Service  
Emmy-Noether-Gruppe  
Gleichstellung  
Veranstaltungen

### Heterogene Forschungsprimärdaten des SFB 833 – Repräsentation und Verarbeitung

**Projektleitung:**  
Prof. Dr. Erhard W. Hinrichs

**Mitarbeiter:**  
Dr. Thorsten Trippel  
Martin Lachmair

**Ehemalige Mitarbeiter:**  
Emanuel Dima  
Dr. Claus Zinn

**Studentische Hilfskräfte:**  
Dietmar Fiesel

**Aktivitäten**  
→ Publikationen  
→ Vorträge  
→ Poster  
→ Kooperationen  
→ Service  
→ Erdo  
→ Proforma  
→ OnExp 2  
→ LingExp

Ziel des Projekts ist es, die im SFB 833 in den Einzelprojekten erarbeiteten Daten in einer möglichst einheitlichen Form nachhaltig vorzuhalten und zu archivieren. Dies dient zum einen dem Zweck der Wiederverwendbarkeit erarbeiteter Daten in der Forschung in neuen Fragestellungen und zum anderen der konsequenten Nachvollziehbarkeit und Verifizierbarkeit veröffentlichter Ergebnisse über den gesamten Weg ihrer Erarbeitung.

<http://www.sfb833.uni-tuebingen.de/inf-infrastrukturprojekt.html>



## Deutsche Forschungsgemeinschaft – Wissenschaftliche Literaturversorgungs- und Informationssysteme

The screenshot shows the DFG (Deutsche Forschungsgemeinschaft) website. The header includes the DFG logo and navigation links: eln, Gepris, Research Explorer, Science TV, Exn TV, Presse, Kontakt, Sitemap, and English. Below the header is a navigation bar with 'Förderung', 'Geförderte Projekte', 'DFG im Profil', and 'DFG MAGAZIN'. A search bar is present with the text 'Suchbegriff eingeben' and buttons for 'Suchen' and 'Erweiterte Suche'. The main content area displays a press release titled 'Nachhaltiger Umgang mit Big Data und Small Data' dated 20. März 2013. The text discusses the DFG's support for research data management and the importance of sustainable data handling in the digital age. A sidebar on the left contains a 'Service' menu with links to 'Kontakt / Impressum', 'Sitemap', 'Presse', 'Das Neueste', 'Pressemitteilungen' (with a sub-menu for years 2013, 2012, 2011, 2010, 2009), 'Archiv Pressemitteilungen', 'Bildarchiv', 'RSS-Feeds', 'Newsletter', 'Stellenausschreibungen', and 'Vergabeverfahren'.

[http://www.dfg.de/service/presse/pressemitteilungen/2013/pressemitteilung\\_nr\\_06/index.html](http://www.dfg.de/service/presse/pressemitteilungen/2013/pressemitteilung_nr_06/index.html)



## Datenpolitik britischer Forschungsförderinstitutionen ...

● Full Coverage ● Partial Coverage ○ No Coverage

Research Funders	Policy Coverage			Policy Stipulations				Support Provided			
	Published outputs	Data	Time limits	Data plan	Access/sharing	Long-term curation	Monitoring	Guidance	Repository	Data centre	Costs
AHRC	●	●	●	●	●	●	○	●	○	●	○
BBSRC	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
CRUK	●	●	●	●	●	●	●	●	●	○	○
EPSRC	●	●	●	○	●	●	●	●	○	○	●
ESRC	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
MRC	●	●	●	●	●	●	○	●	●	○	●
NERC	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
STFC	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	○
Wellcome Trust	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●

**Terminology Clarifications**

- **Published outputs:** a policy on published outputs e.g. journal articles and conference papers
- **Data:** a datasets policy or statement on access to and maintenance of electronic resources
- **Time limits:** set timeframes for making content accessible or preserving research outputs
- **Data plan:** requirement to consider data creation, management or sharing in the grant application
- **Access/sharing:** promotion of OA journals, deposit in repositories, data sharing or reuse
- **Long-term curation:** stipulations on long-term maintenance and preservation of research outputs
- **Monitoring:** whether compliance is monitored or action taken such as withholding funds
- **Guidance:** provision of FAQs, best practice guides, toolkits, and support staff
- **Repository:** provision of a repository to make published research outputs accessible
- **Data centre:** provision of a data centre to curate unpublished electronic resources or data
- **Costs:** a willingness to meet publication fees and data management / sharing costs

**Published Outputs**

Funders' expectations on access to published outputs are summarised in the joint RCUK position statement<sup>4</sup> which was first issued in June 2005. All advocate open access to outputs from their funded research programmes and many provide a repository service in support of this requirement.

<http://www.dcc.ac.uk/resources/policy-and-legal/overview-funders-data-policies>



... der amerikanischen National Science Foundation ...

The screenshot shows the NSF website with the following content:

- Header:** National Science Foundation logo and tagline "WHERE DISCOVERIES BEGIN". Navigation menu includes HOME, FUNDING, AWARDS, DISCOVERIES, NEWS, PUBLICATIONS, STATISTICS, ABOUT NSF, and FASTLANE. A search bar and "QUICK LINKS" button are also present.
- Left Sidebar:**
  - Office of Budget, Finance and Award Management (BFA)** with a decorative image.
  - DIAS Home
  - CAAR Branch
  - Policy Office
  - Systems Office
  - View DIAS Staff
  - Search DIAS Staff (with a search input field and a green arrow button)
  - BFA Organization**
    - Office of Budget, Finance, & Award Management
    - Budget Division
    - Division of Acquisition and Cooperative Support
    - Division of Financial Management
    - Division of Grants & Agreements
    - Division of Institution & Award Support

- Main Content Area:**
- Dissemination and Sharing of Research Results**
- NSF Data Sharing Policy**

Investigators are expected to share with other researchers, at no more than incremental cost and within a reasonable time, the primary data, samples, physical collections and other supporting materials created or gathered in the course of work under NSF grants. Grantees are expected to encourage and facilitate such sharing. See [Award & Administration Guide \(AAG\) Chapter VI.D.4.](#)
- NSF Data Management Plan Requirements**

Proposals submitted or due on or after January 18, 2011, must include a supplementary document of no more than two pages labeled "Data Management Plan". This supplementary document should describe how the proposal will conform to NSF policy on the dissemination and sharing of research results. See [Grant Proposal Guide \(GPG\) Chapter II.C.2.j](#) for full policy implementation.
- Requirements by Directorate, Office, Division, Program, or other NSF Unit**

Links to data management requirements and plans relevant to specific Directorates, Offices, Divisions, Programs, or other NSF units, are provided below. If guidance specific to the program is not provided, then the requirements established in [Grant Proposal Guide, Chapter II.C.2.j](#) apply.

Please note that if a specific program solicitation provides guidance on preparation of data management plans, such guidance must be followed.

  - Biological Sciences Directorate (BIO)
    - [Directorate-wide Guidance](#)

<http://www.nsf.gov/bfa/dias/policy/dmp.jsp>



... und weltweit

 *... opening access to research*

[Home](#) • [Search](#) • [Funders](#) • [Key to symbols](#) • [Notify a policy](#) • [About](#)

### Research funders' open access policies

**Search**

**Funders' Name or Country keywords:**

**Funders' Open Access Requirements:**

Open access publication:  Required  Not required  Either

OA archiving of publications:  Required  Not required  Either

Data archiving:  Required  Not required  Either

[Simple Search](#)

**JULIET News** [Blog](#) • [Twitter](#) • [More >>](#)

- [Upgrade to SHERPA/JULIET Released](#) - 12-Dec-2012
- [JULIET has been upgraded -- now includes Funders' Data and Open Access Journal Policies](#) - Mar-2008
- [SHERPA launches new advice list - JULIET](#) - Jun-2006

**Special JULIET Pages**

- [JULIET Statistics](#)
- [Selected UK research funders' grant expenditure](#)
- [Application Programmers' Interface \(API\)](#)

**Additions and Updates**

- [Multiple Sclerosis Society](#) - 05-Feb-2013
- [Prostate Cancer UK](#) - 30-Jan-2013
- [World Cancer Research Fund International](#) - 30-Jan-2013

**Journals' and Publishers' Open Access Policies**

- [SHERPA/ROMEQ](#)

**JISCRLUK**

© 2006-2013, University of Nottingham [Contact us](#)

<http://www.sherpa.ac.uk/juliet/index.php?la=en&mode=advanced&page=home>



# Datenpolitik wissenschaftlicher Zeitschriften

The screenshot shows the BioMed Central website interface. At the top, there is a search bar and navigation tabs for Home, Journals, Articles, Gateways, About BioMed Central, and My BioMed Central. The main content area is titled "Availability of supporting data" and contains several paragraphs of text explaining the policy on data sharing. The text discusses the requirements for authors to provide links to supporting data in an open access repository and provides examples of how to format these links. It also mentions that some journals encourage or require authors to include this information as a condition of publication. The page includes a sidebar with various links such as "About us", "What is BioMed Central", "Who we are", "Standards and affiliations", "News", "Social networks", "User comments", "Advocacy", "Technical", "Our policies", "Access to articles", "Cookies", "Privacy policy", "Peer-review policy", "Copyright", "License agreement", "Reprints and permissions", "Permanency of articles", "Duplicate publication", "Comments policy", "FAQ", "Contact us", "For authors", "For libraries", and "Funding open access". On the right side, there are sections for "Email updates", "Search information pages", "Register", "Submit a manuscript", "Sign up for article alerts", and social media links for Twitter and Facebook. An advertisement for "Epigenetics & Chromatin: Interactions" is also visible at the bottom right.

<http://www.biomedcentral.com/about/supportingdata>



## Datenpolitik wissenschaftlicher Zeitschriften

### **GUIDE TO PUBLICATION POLICIES OF THE NATURE JOURNALS**

#### **Sharing data sets**

„A condition of publication in a Nature journal is that authors are required to make **materials, data and associated protocols promptly available** to others **without preconditions**. Data sets must be made freely available to readers **from the date of publication**, and must be provided to editors and peer-reviewers at submission, for **the purposes of evaluating** the manuscript. For the following types of data set, submission to a community-endorsed, **public repository** is **mandatory**. Accession numbers must be provided in the paper. Examples of appropriate public repositories are listed below.“

<http://www.nature.com/authors/gta.pdf>



## Datenpolitik wissenschaftlicher Zeitschriften

### Submission Guidelines

- ➔ **Zeitschrift für Internationale Beziehungen:** Enthält [...] Manuskript [...] Daten [...] so **verpflichten** sich Autorinnen und Autoren **verbindlich** [...] mit dem Ziel der Datenreanalyse die entsprechenden Angaben zur **Verfügung** zu stellen [...]
- ➔ **European Union Politics:** [...] requires from **all authors** of quantitative empirical articles that they **make** the **data available** once the article is accepted for publication; all files **must be sent** electronically to the managing **editor** of EUP

<http://www.zib.nomos.de/autorenhinweise-pdf>  
<http://www.uk.sagepub.com/msg/eup.htm>



## Datenpolitik wissenschaftlicher Zeitschriften

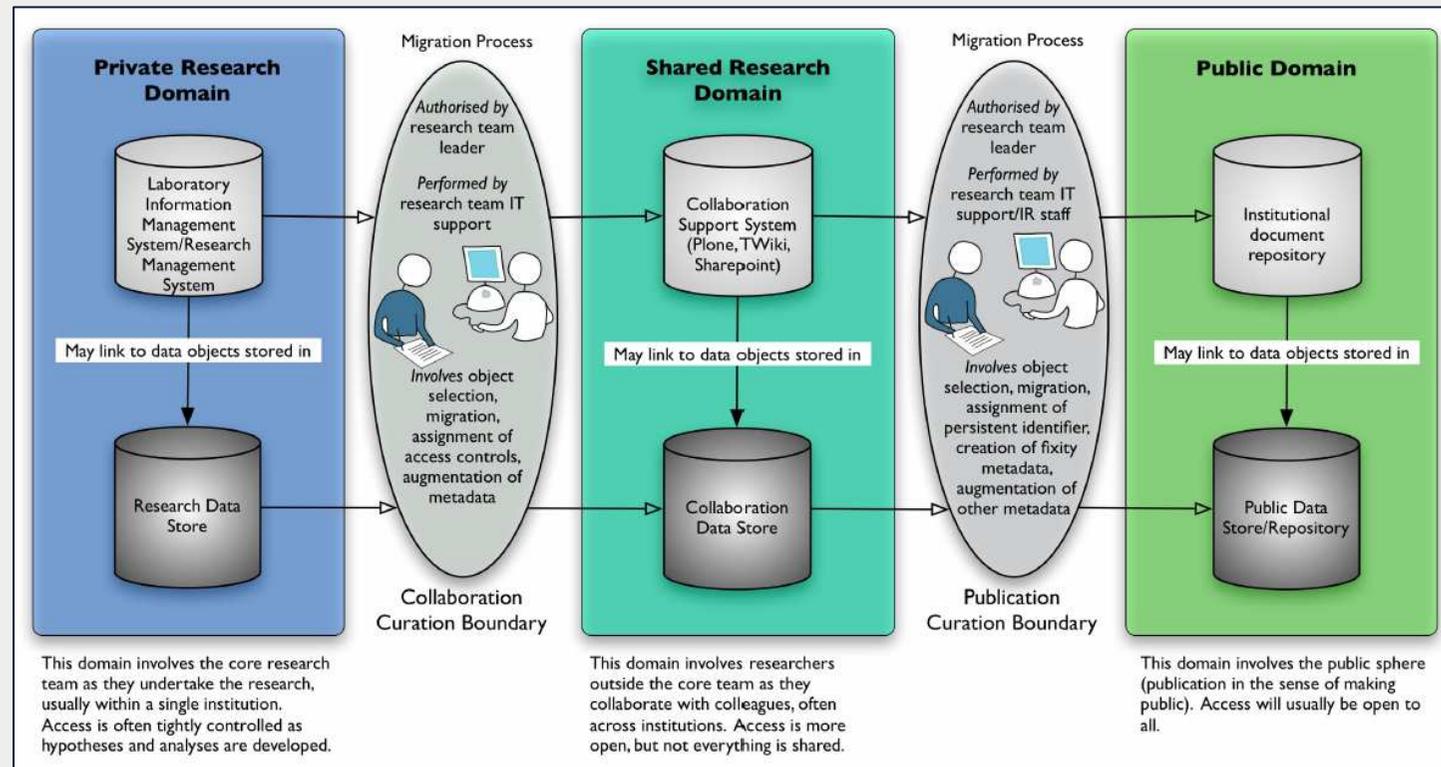
The screenshot shows the JISC website interface. At the top left is the JISC logo. A search bar is located at the top right. Below the logo is a navigation menu with links: Home, About Jisc, Supporting your institution, **Projects, programmes & services**, Funding, Publications, Blog, News, Events, and Contact us. On the left side, there is a sidebar with a 'Activities by Topic' section containing links for Programmes, Digital infrastructure: Research management programme, Managing research data, and Innovative Research Data Publication. The main content area features a breadcrumb trail: Home » Projects, programmes & services » ... » Innovative Research Data Publication » Journal Research Data Policy Bank (JoRD). The title 'Journal Research Data Policy Bank (JoRD)' is prominently displayed. Below the title is a summary box with a dark background and white text: 'The Journal Research Data Policy Bank (JoRD) project will be conducting a feasibility study into the scope and shape of a sustainable service to collate and summarise journal policies on Research Data. The aim of this service will be to provide researchers, managers of research data and other stakeholders with an easy source of reference to understand and comply with Research Data policies.' Below this box is a paragraph of text: 'Through maintaining a firm focus upon research literature and stakeholder consultations, this project will identify and consult with a wide range of stakeholders (nationally and internationally) and look at journal policies on Research Data from leading journals to deliver detailed requirements and specifications for a service that will provide a ready reference source of easily accessible, standardised, accurate and clear information relating to the journal policy landscape for research data. A major part of the work done by JoRD will focus upon researching and analysing a range of business and sustainability models and delivering a business framework that will allow any proposed service to continue on a long term sustainable basis.' At the bottom of the main content area, it states: 'The JoRD project will work with a wide range of partners including Research Information Network (RIN) and will draw upon advice and support from the DCC, Dryad, Australian National Data Service the International STM Publishers Association and a large network of international SHERPA RoMEO Partners and collaborators.' On the right side, there is a 'Summary' section with the following details: Start date: 9 July 2012; End date: 31 December 2012; Funding programme: Digital infrastructure: Research management programme; Strand: Innovative Research Data Publication; Project website: [link]; Lead institutions: University of Nottingham; Partner institutions: Research Information Network (RIN).

[http://www.jisc.ac.uk/whatwedo/programmes/di\\_researchmanagement/managingresearchdata/research-data-publication/jord.aspx](http://www.jisc.ac.uk/whatwedo/programmes/di_researchmanagement/managingresearchdata/research-data-publication/jord.aspx)



# Zur internen Dimension des Forschungsdatenmanagements – Data Curation und elektronische Langzeitarchivierung

## Data Curation Continuum (Andrew Treloar, Monash University)



[http://www.valaconf.org.au/vala2008/papers2008/111\\_Treloar\\_Final.pdf](http://www.valaconf.org.au/vala2008/papers2008/111_Treloar_Final.pdf)

## Data Life Cycle (Data Observation Network for Earth)

### 4. The Data Life Cycle: An Overview

The data life cycle has eight components:

**Plan:** description of the data that will be compiled, and how the data will be managed and made accessible throughout its lifetime

**Collect:** observations are made either by hand or with sensors or other instruments and the data are placed into digital form

**Assure:** the quality of the data are assured through checks and inspections

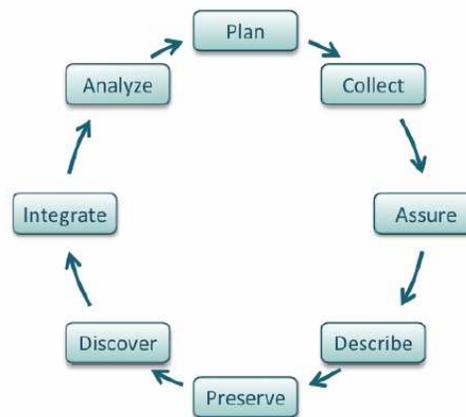
**Describe:** data are accurately and thoroughly described using the appropriate *metadata* standards

**Preserve:** data are submitted to an appropriate long-term archive (i.e. *data center*)

**Discover:** potentially useful data are located and obtained, along with the relevant information about the data (*metadata*)

**Integrate:** data from disparate sources are combined to form one homogeneous set of data that can be readily analyzed

**Analyze:** data are analyzed



[http://www.dataone.org/sites/all/documents/DataONE\\_BP\\_Primer\\_020212.pdf](http://www.dataone.org/sites/all/documents/DataONE_BP_Primer_020212.pdf)



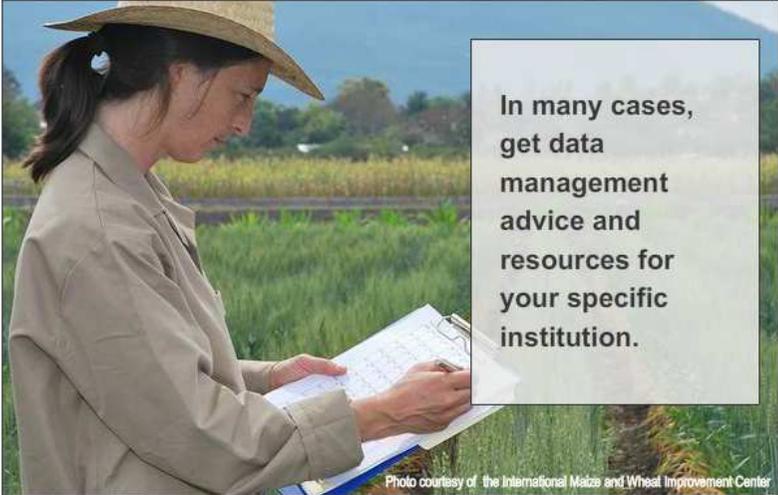
## Data Management Plan Tool (University of California)

[Contact Us](#) | [Get Started](#) | [Login](#)

# DMPTool

Guidance and Resources for your Data Management Plan

[Home](#) [About DMP Tool](#) [DMP News](#) [My Plans](#) [Funder Requirements](#) [Help](#)



**In many cases, get data management advice and resources for your specific institution.**

Photo courtesy of the International Maize and Wheat Improvement Center

**The DMP Tool allows you to:** [1](#) [2](#) [3](#) [4](#)

[Get Started!](#)

**Data Management Plan: Sample Plan Created at the DataONE Best Practices Workshop - Santa Fe NM 7/2011 Atmospheric CO2 Concentrations, Mauna Loa Observatory, Hawaii, 2011-2013**

**1. Types of data produced**

All samples at Mauna Loa Observatory were collected continuously from an instrument in the lower, a sample level which is located at constant altitude. Raw data files will contain continuously measured CO2 concentrations, carbon dioxide, methane, ethane, and other species, as well as barometric pressure. The sample files contain a complete quality control record to include the influence of natural effects associated with wind direction. In addition to the CO2 data, we will receive another data level from our observatory, including atmospheric and cloud cover. The location of Mauna Loa Observatory will also be noted and reported. The data will be collected and stored in a secure, reliable, and accessible manner at the University of California.

[See a plan created with the DMP Tool](#)

**Recent DMP News**

[Summer DMPTool Internship Opportunity – Apply Now!](#)

[Kickoff Meetings for Newly Funded DMPTool Projects](#)

Positions available: DMPTool software engineer

[More news >](#)

DMPTOOL is a service of the University of California Curation Center of the California Digital Library  
Copyright © 2010-2013 The Regents of the University of California  
[Privacy Policy](#) | [Terms of Use](#) | [Photo Credits](#)

<https://dmp.cdlib.org>



## Standardbildung

### RESEARCH DATA ALLIANCE

Researchers around the world sharing and using research data without barriers

- About
- Organisation
- Working Groups +
- Participate
- News & Events +
- First Plenary +
- Documents & Presentations +



#### Research Data Alliance

The Research Data Alliance is a organisation that aims to accelerate and facilitate research data sharing and exchange. The work of the Research Data Alliance will primarily be undertaken through its **working groups**. Participation in working groups, starting new working groups, and attendance at the twice-yearly plenary meetings is open to all.

#### Launch

The first plenary meeting will be held in Gothenburg from March 18-20, 2013. Please mark your diaries now and plan to attend!

#### Participate

Participation in the RDA is open to anyone. There are several ways to participate in the RDA. Please see the overview [here](#).

#### Purpose

The purpose of the Research Data Alliance is to accelerate international data-driven innovation and discovery by facilitating research data sharing and exchange, use and re-use, standards harmonization, and discoverability. This will be achieved through the development and adoption of infrastructure, policy, practice, standards, and other deliverables.

#### Partners

The Research Data Alliance is being brought into existence by an initial three research funding organisations:

<http://rd-alliance.org>



## Standardbildung

**How can the DCC help you?**

**About us**  
We are a world-leading centre of expertise in digital information curation...

**What is digital curation?**  
Digital curation involves maintaining, preserving and adding value to digital research data throughout its lifecycle...

**Working with HEIs**  
Under the institutional engagement programme we have been working with HEIs to provide tailored support...

**Editor's choice**

**Enabling the citation of datasets generated through public health research**  
DCC's project report

**Case study: Bringing it all together**  
A case study on the improvement of RDM at Monash University ...

**5 Steps to Research Data Readiness**  
An introductory guide to the tools and services that will allow IT managers to identify the support they need...

**Recent blog posts**

**CKAN for research data management**

**IDCC13: on reflection**

**IDCC13: Panel on confidentiality and open access to research data**

**RDM within the University of St Andrews IT support**

**IDCC13 Data Publication: generating trust around data sharing**

[All blog posts >](#)

<http://www.dcc.ac.uk>

# Standardbildung

**<ddi> Data Documentation Initiative**

What is DDI? | DDI Alliance | What's New | DDI At Work | Resources | Specification | Controlled Vocabularies | Community

Last Updated: Thu, 2011-12-08 05:01 — Sam Spencer

### Welcome to the Data Documentation Initiative

A metadata specification for the social and behavioral sciences

Use DDI to:

- Document your data across the life cycle
- Interoperate with others
- Do Data Intelligently (DDI)!

Find out how others have put [DDI to work](#) in their organizations, explore [resources](#) for learning more about and using the DDI, or join the [DDI Community](#).

#### Specifications and documentation

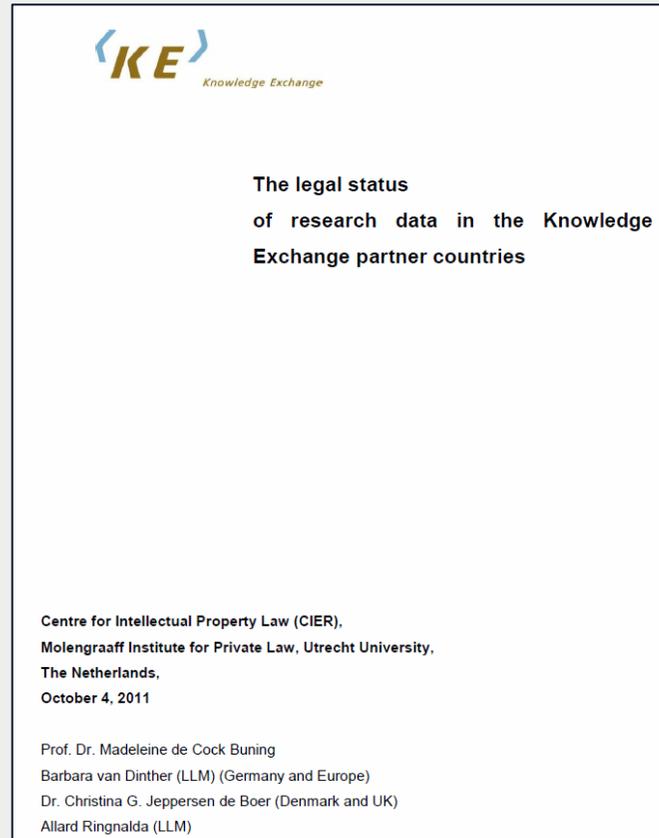
**DDI Lifecycle - Latest version: 3.1**

[Browse the online documentation](#)

<http://www.ddialliance.org>



## Rechtliche Rahmenbedingungen



<http://www.knowledge-exchange.info/default.aspx?id=461>



## Rechtliche Rahmenbedingungen

Open Data Commons

Home Licenses Norms FAQ News About

Legal tools for Open Data

### Open Data Commons is the home of a set of legal tools to help you provide and use Open Data

- Licenses and Dedications »
- 2-minute Guide to Making Your Data Open »
- Find Out More About the Project »

If you're wondering about things like: *why open data matters?* or *why do I need this legal stuff, can't I just post my data online?* we suggest you check out the [FAQ](#). If you want to know what we mean by **open data** visit the [Open Definition](#) which defines open in relation to data and content.

You may also like to join the discussion list at <http://lists.okfn.org/cgi-bin/mailman/listinfo/odc-discuss>

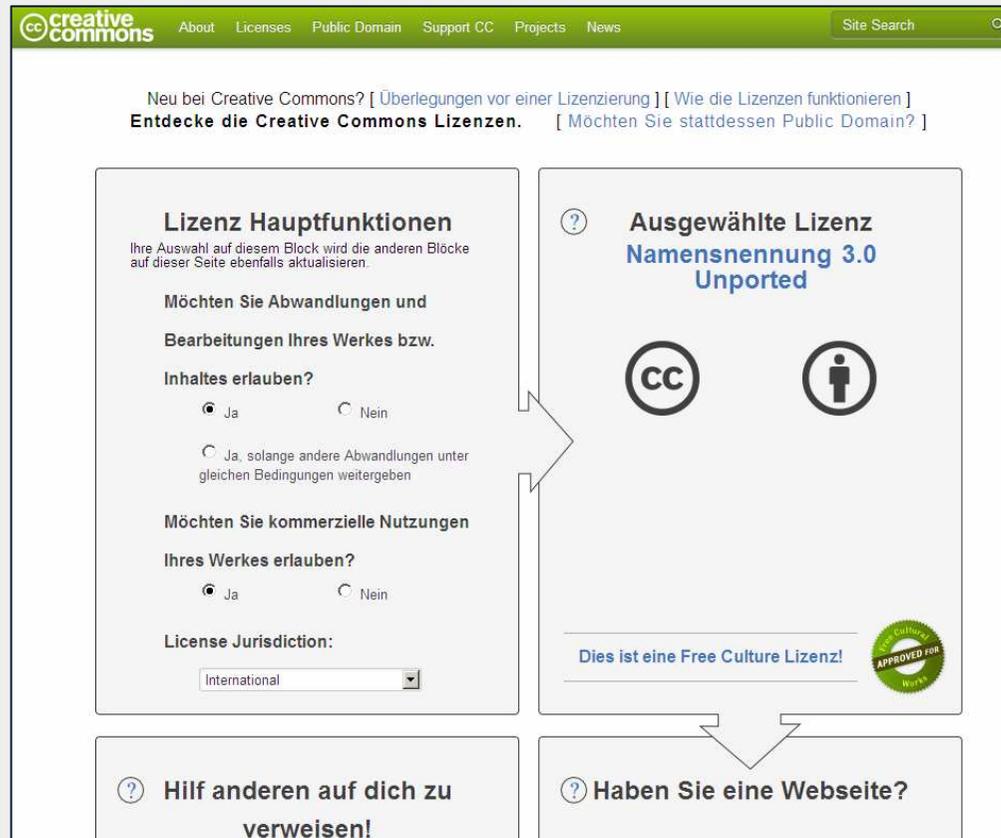
You should also read our [full legal disclaimer](#).

Meta

An Open Knowledge Foundation project. Site content licensed under a Creative Commons Attribution license.

<http://opendatacommons.org>

# Rechtliche Rahmenbedingungen



cc creative commons About Licenses Public Domain Support CC Projects News Site Search

Neu bei Creative Commons? [ Überlegungen vor einer Lizenzierung ] [ Wie die Lizenzen funktionieren ]  
**Entdecke die Creative Commons Lizenzen.** [ Möchten Sie stattdessen Public Domain? ]

**Lizenz Hauptfunktionen**  
Ihre Auswahl auf diesem Block wird die anderen Blöcke auf dieser Seite ebenfalls aktualisieren.

**Möchten Sie Abwandlungen und Bearbeitungen Ihres Werkes bzw. Inhaltes erlauben?**

Ja     Nein  
 Ja, solange andere Abwandlungen unter gleichen Bedingungen weitergeben

**Möchten Sie kommerzielle Nutzungen Ihres Werkes erlauben?**

Ja     Nein

**License Jurisdiction:**

International

**Ausgewählte Lizenz**  
**Namensnennung 3.0 Unported**




Dies ist eine Free Culture Lizenz!



**Hilf anderen auf dich zu verweisen!**

**Haben Sie eine Webseite?**

<http://creativecommons.org/choose/?lang=de>



## Institutionelle Datenrepositorien ...

The screenshot shows the website for 'Forschungsdatenmanagement' at Humboldt-Universität zu Berlin. The page has a dark blue header with the university's name and logo. A navigation menu includes 'Studierende', 'Mitarbeiter/innen', 'Entwickler/innen', and 'CMS intern'. A search bar and a 'Direktzugang' button are visible. The main content area features a 'Willkommen' section with a news item about a survey on digital research data management. A sidebar on the left contains a menu with 'Störungen' highlighted. A 'Support-Angebote' section on the right lists services like WebMail and account management. At the bottom right, there is a 'HUMBOLDTSTORE' banner.

Computer- und Medienservice  
**Forschungsdatenmanagement**

Willkommen  
W-Fragen  
Hintergrund  
Dokumente & Links  
Über uns  
Kontakt  
**Störungen**

HUMBOLDT-UNIVERSITÄT ZU BERLIN

Deutsch English Personen A bis Z

Studierende Mitarbeiter/innen Entwickler/innen CMS intern

Humboldt-Universität zu Berlin | Computer- und Medienservice | Forschungsdatenmanagement

### Willkommen

\*\*\*\* Laufzeit der Umfrage zum Umgang mit digitalen Forschungsdaten an der HU Berlin bis zum 8. März 2013 verlängert, mehr unter Terminankündigung \*\*\*\*

Willkommen auf der Webseite zum Forschungsdatenmanagement an der Humboldt-Universität zu Berlin - einer gemeinsamen Initiative der Zentraleinrichtungen Computer- und Medienservice (CMS), Forschungsabteilung und Universitätsbibliothek und des Vizepräsidenten für Forschung der Universität.

Auf dieser Webseite möchten wir Sie bezüglich der aktuellen Entwicklungen auf dem Laufenden halten und Ihnen hilfreiche Hinweise für Ihr eigenes Vorhaben zur Verfügung stellen. So finden Sie die wichtigsten Informationen zur Initiative unter W-Fragen, nationale und internationale Richtlinien sowie entsprechende Beschlüsse der HU unter Hintergrund und demnächst auch Empfehlungen für einzelne Fachbereiche.

Über einen Gedankenaustausch jeder Art würden wir uns sehr freuen. Nutzen Sie dafür die Kontaktdaten - telefonisch, per Email oder auch persönlich.

Ihre Forschungsdatenmanagement-Projektgruppe

- W-Fragen
- Hintergrund
- Dokumente & Links
- Über uns
- Kontakt

Schnellzugang  
WebMail  
HU-Account / Antrag  
Passwort ändern  
WLAN  
VPN  
Stellenausschreibungen

Kontakt

**Support-Angebote**  
**CMS-Blog**

Werbung

HUMBOLDTSTORE

<http://www.cms.hu-berlin.de/ueberblick/projekte/dataman>



## Institutionelle Datenrepositorien ...

The screenshot shows the TUB-newsportal website. At the top, there is a navigation bar with links for 'Kontakt', 'Impressum', 'Sitemap', 'English', 'Index A-Z', and 'Mobil'. A search bar is located on the right. The main header includes the TU Berlin logo and the text 'Stabsstelle Presse, Öffentlichkeitsarbeit und Alumni'. Below this, there are tabs for 'Studierende' and 'Beschäftigte'. The main content area features a sidebar on the left with various menu items like 'TUB-newsportal Home', 'Hochschulpolitik', 'Innenansichten', 'Studium & Lehre', 'Forschung', 'Standpunkte', 'Neue Forschungsschwerpunkte', 'Alumni', 'Internationales', 'Menschen', and 'Vermischtes'. The main article is titled 'Längeres Leben für Forschungsdaten' and is dated 'Freitag, 22. Februar 2013'. The article text discusses the construction of an infrastructure for research data storage and management at the university library. A photograph of a person working at a computer with multiple monitors is included. On the right side of the article, there is a 'Direktzugang' section with a search bar and a 'Hilfsfunktionen' section with a link to 'Hilfsfunktionen einblenden'. Below that, there is a section for 'TU intern' February 2013, with a link to 'Online-Inhaltsverzeichnis' and a PDF link for 'Hochschulzeitung "TU intern" - Februar 2013 (PDF, 3,6 MB)'.

[https://www.pressestelle.tu-berlin.de/newsportal/forschung/2013/tui0213\\_laengeres\\_leben\\_fuer\\_forschungsdaten](https://www.pressestelle.tu-berlin.de/newsportal/forschung/2013/tui0213_laengeres_leben_fuer_forschungsdaten)



## Institutionelle Datenrepositorien ...

The screenshot shows the homepage of the MADATA Mannheim Research Data Repository. The header includes the logos for 'research UNIVERSITÄT MANNHEIM' and 'MADATA Mannheim Research Data Repository' with the 'UB MANNHEIM' logo. A navigation menu contains links for 'Home', 'Publish Data', 'Browse Repository', 'Search Repository', and 'About this Repository', followed by a search input field and a 'Search' button. Below the navigation is a 'Login' link. The main content area features a 'Welcome to MADATA' heading, a welcome message, a description of the service, and a 'Latest Entries' section with a list item: 'Analyse der Tag-Struktur in Bibsonomy' by Hänger, Christian and Krätzs, Christine and Niemann, Christof (2010). It also includes links for 'Atom', 'RSS 1.0', and 'RSS 2.0'. At the bottom, there is a footer with the text 'Mannheim Research Data is powered by EPrints 3' and the 'eprints' logo.

<https://madata.bib.uni-mannheim.de>



## Institutionelle Datenrepositorien ...

The screenshot shows the 'Open Data LMU' page on the website of the University of Munich Library (UB). The page header includes the LMU and UB logos, a search bar, and navigation links like 'Home', 'Browse', 'Erweiterte Suche', and 'Hilfe'. The main content area is titled 'Open Data LMU' and contains the following text:

Auf "Open Data LMU" finden Sie **35** Datensätze aus Forschungsprojekten, die an der LMU angesiedelt sind.

Die neuesten 5 Datensätze:

- Open Data LMU: Nosenko, Tetyana; Schreiber, Fabian; Adamska, Maja; Adamski, Marcin; Eitel, Michael; Hammel, Jörg; Maldonado, Manuel; Müller, Werner; Nickel, Michael; Schierwater, Bernd; Vacelet, Jean; Wiens, Matthias und Wörheide, Gert (2013): [Additional data to: Deep metazoan phylogeny: When different genes tell different stories](#)
- Open Data LMU: Dohrmann, Martin; Göcke, Christian; Janussen, Dorte; Reitner, Joachim; Lüter, Carsten und Wörheide, Gert (2011): [Additional data to "Systematics and spicule evolution in dictyonal sponges \(Hexactinellida: Scaetruelophora\) with description of two new species"](#)
- Open Data LMU: Dohrmann, Martin; Haen, Karri; Lavrov, Dennis und Wörheide, Gert (2011): [Molecular phylogeny of glass sponges \(Porifera, Hexactinellida\): increased taxon sampling and inclusion of the mitochondrial protein-coding gene, cytochrome oxidase subunit I](#)
- Open Data LMU (2011): [Supplementary file including normalized data sets to reproduce the analyses presented in the paper "Use of pre-transformation to cope with extreme values in important candidate features" by Boulesteix, Guillemot & Sauerbrei \(Biometrical Journal, 2011\)](#)
- Open Data LMU (2010): [UEFA Champions League Knockout Ties](#)

On the right side, there are sections for 'INFORMATIONEN FÜR Autoren' (with links for 'Registrieren' and 'Hilfe'), 'LINKS' (with links for 'Veröffentlichungen in der letzten Woche' and 'OAI2-Schnittstelle'), and 'E-MEDIEN' (with links for 'Datenbanken', 'E-Zeitschriften', 'E-Dissertationen', 'Open Access LMU', 'E-Books', and 'Munich Personal RePEc Archive').

At the bottom, a small note states: 'Open Data LMU verwendet EPrints 3, das an der School of Electronics and Computer Science der Universität Southampton entwickelt wurde. Weitere Informationen zu EPrints. - Impressum'

<http://data.ub.uni-muenchen.de>



## Institutionelle Datenrepositorien ...

The screenshot shows the LSDMA website homepage. At the top, there is a navigation bar with links for HOME, LEGALS, SITEMAP, and KIT. The main header features the LSDMA logo and the text "Large Scale Data Management and Analysis". Below the header, there is a sidebar on the left with a menu for "The Project" containing links for Events, Partners, Publications, and Links. The main content area is titled "Welcome to LSDMA" and contains a paragraph about data collection and reproduction, followed by a detailed description of LSDMA's mission and services. To the right of the main content, there is a contact information box for "Large Scale Data Management and Analysis - Project Management" listing Dr. Christopher Jung at the Karlsruhe Institute of Technology, with an email address and a website link. Below the main content, there is a "NEWS" section with four items: "Press Release 004/2013", "LSDMA Identity Management Workshop", "LSDMA Community Forum", and "LSDMA All Hands Meeting". Each news item includes a brief description and a "more" link. At the bottom of the page, there is an RSS-FEED icon and a footer with the text "KIT - University of the State of Baden-Wuerttemberg and National Laboratory of the Helmholtz Association" and "last change: 2013-02-12".

<http://www.helmholtz-lsdma.de>

## Institutionelle Datenrepositorien ...



Universitätsbibliothek Bielefeld  
**Universität Bielefeld UB Wiki**

**[WIKI]**

Startseite  
 Neuigkeiten  
 Veranstaltungen  
 Produkte  
 Projekte  
 Automatische Anreicherung von OAI-Metadaten  
 DRIVER  
 ECO4R  
 ForschungsDatenServices  
 Knowledge Exchange: CRIS-OAR  
 OpenAIRE  
 OpenAIREplus  
 OPUS4  
 PEER  
 PubLister  
 Publikationsfonds  
 Digitale Zeitschriften

Suchen

Letzte Änderung: 01 Juni 2010 10:38 Uhr

Options Publish Page

### Projekt Forschungsdaten Services

**Projektbeschreibung**

Neben den vielfältigen Möglichkeiten des Zugangs zu und der Erstellung von Forschungspublikationen befindet sich das systematische elektronische Management von Forschungsdaten oftmals noch in den Anfängen. Als Grundlage für wissenschaftliche Erkenntnisse spielen Forschungsdaten jedoch eine essentielle Rolle. Die zunehmenden Nachfragen aus der Forschung der Universität Bielefeld machen deutlich, dass Konzepte für die Unterstützung durch die Hochschule entwickelt werden müssen.

Die Bibliothek beginnt nun gezielt Dienstleistungskonzepte zum Management von Forschungsdaten für Forschende an der Universität zu erstellen. Da dies nur gelingen kann, wenn die Forschenden selbst die Anforderungen definieren, werden zunächst spezialisierte Pilotprojekte mit fachlichen Initiativen gestartet. Darin geht es u.a. um die Bereitstellung von Speicher- und Rechenkapazität in Kooperation mit dem Rechenzentrum, die Beratung und Unterstützung bei der Verarbeitung geeigneter Daten- und Metadatenformate, aber auch um die Zitierfähigkeit von Datensätzen und deren Verknüpfung in Publikationen.

**1. Pilotprojekt:**

Ein erstes Projekt wurde zu Beginn des Jahres gemeinsam mit der Initiative zum Aufbau eines Daten-Service-Zentrums in der Soziologie gestartet. Hier wird ein Archiv für soziologische Mikrodaten aufgebaut. Mikrodaten stellen Primär- bzw. Rohdaten dar, die im Rahmen von sozialwissenschaftlichen Studien aus Erhebungen, Tests oder Befragungen gesammelt werden. Ziel der Initiative ist unter anderem der Aufbau eines Forschungsdaten-Archivs, welches die langfristige Verfügbarkeit dieser Datensätze sicherstellt und für wissenschaftliche Nutzungszwecke (z.B. Sekundäranalysen) zur Verfügung stellt. Datenstandards der empirischen Sozialforschung, wie DDI (Data Documentation Initiative, <http://www.ddialliance.org/>) erlauben den direkten Austausch von Studien zwischen den Forschenden bzw. Institutionen. Dadurch können zukünftig Untersuchungen neuer Fragestellungen aus bereits vorliegenden Datensätzen durchgeführt und die mühsam und teuer erhobenen Daten für alternative Sekundäranalysen wiederverwendet werden.

**Beiträge der UB Bielefeld:**

- Konzeption und Realisierung eines Web-basierten Systems zur Archivierung und Austausch sozialwissenschaftlicher Daten (Mikrodaten und Metadaten)
- Entwicklung von Funktionen zur internen Darstellung der Forschungsdaten, Ein-/Ausgabe und Anfragebearbeitung
- Realisierung der visuellen Ausgabe und statistischer Analysen auf den gesammelten Daten

On this page...

- [Projekt Forschungsdaten Services](#)
  - [Projektbeschreibung](#)
  - [Projektpartner](#)
  - [Links](#)

<http://www.ub.uni-bielefeld.de/wiki/ForschungsDatenServices>

# Institutionelle Datenrepositorien ...

The screenshot shows the website for the Center for Data Processing (ZDV) at Eberhard Karls University of Tübingen. The page is titled "BW-eSci(T): Entwicklung einer prototypischen e-Science-Forschungsumgebung an der Universität Tübingen". The main content area includes a navigation menu on the left with items like "Projektübersicht", "Projektziel", "eSciDoc", "eSciDoc-Solutions", "Projektpartner", "Mitarbeiter", "Publikationen", "Förderung", "Abschlussveranstaltung", "Kontakt", and "Interneta". The main text describes the project's goal: "Aufgabe des Projektes BW-eSci(T) ist die Entwicklung einer prototypischen eScience-Forschungsumgebung für die Universität Tübingen." Below the text is a diagram illustrating the project's structure, showing a central "eSciDoc Solutions" box connected to various components like "eSciDoc Services", "eSciDoc Content", and "eSciDoc Core".

<http://www.uni-tuebingen.de/einrichtungen/zentrum-fuer-datenverarbeitung/projekte/bw-escit/projektuebersicht.html>

## Institutionelle Datenrepositorien ...



**FIZ Karlsruhe** Advancing Science  
Leibniz-Institut für Informationsinfrastruktur

Home | Presse | RSS | Kontakt | Sitemap | Seite drucken English | Suche

**Über uns**

- Unternehmensprofil
- Jobs, Karriere und Ausbildung
- Veröffentlichungen
- Politikberatung
- Kooperationen

**Produkte und Dienstleistungen**

- STN International
- Volltextvermittlung
- e-Science
  - Über e-Science
  - Veranstaltungen
  - eSciDoc
  - KnowEsis**
    - KnowEsis Beratung und Unterstützung
    - KnowEsis Schulungen und Seminare
    - KnowEsis Mapping-Dienst
    - KnowEsis Software as a Service
    - Weiterführende Informationen
- Deutsche Digitale Bibliothek
- Mathematik
- Informatik
- Kristallographie
- Energie
- Recherche-Service
- Help-Desk / Kunden-Service
- Akademische Dienste

Mitglied der  Leibniz-Gemeinschaft

**KnowEsis**

Die derzeitigen Veränderungen in der Informationslandschaft beeinflussen die Art und Weise, wie Menschen mit Informationen umgehen, d.h., wie sie Inhalte suchen und extrahieren und Informationen untersuchen und analysieren. Gleichzeitig werden die Menschen von selbst zu aktiven „Information Players“, indem sie

- komunizieren und interagieren
- Wissen erlangen und teilen
- an der Schaffung und Zusammenstellung von neuen Inhalten mitwirken

Diese Veränderungen bedeuten für Organisationen große Chancen, stellen sie aber auch vor Herausforderungen. Es gilt sowohl technische als auch kulturelle Probleme zu lösen, z.B. wie der Informations- und Datenfluss innerhalb einer Organisation zu steuern ist. Die zunehmende Nutzung sozialer und community-spezifischer Systeme in Organisationen zur Unterstützung von Kunden, Nutzern und der Öffentlichkeit fordert in zunehmendem Maße das Berufsbild eines „Community Managers“. All diese laufenden Entwicklungen führen zur nächsten Generation des Informationsmanagements. Einer wohlbekannteren Bezeichnung folgend, könnte man dies als „Information Management 2.0“ bezeichnen.

„Information Management 2.0“ muss sich folgenden Herausforderungen stellen:

- Wie kann sichergestellt werden, dass (vertrauliche) Informationen, die in einem Unternehmen gesammelt und weitergegeben werden, nicht nach außen dringen?
- Wie lässt sich der Zugang zu bestimmten Informationsebenen und Datenbanken steuern?
- Wie kann die Integrität und die langfristige Verfügbarkeit der Informationen geschützt werden?
- Wie können so viele unstrukturierte Informationen gesammelt und verbreitet werden?
- Wie kann man Informationen am besten kennzeichnen, damit sie später leicht auffindbar sind?

**KnowEsis, die eScience-Solutions von FIZ Karlsruhe**

KnowEsis, FIZ Karlsruhes eScience-Solutions, helfen unseren Kunden, die Heterogenität von Informationen in der heutigen Welt zu handhaben:

- KnowEsis Beratung und Unterstützung
- KnowEsis Schulungen und Seminare
- KnowEsis Mapping-Dienst
- KnowEsis Software as a Service (SaaS)

**Schnellzugriff**

Quicklinks

**FIZ News**

**Februar 2013**  
Integrierte Volltextversorgung — FIZ Karlsruhe und TIB intensivieren Kooperation  
► mehr

**Dezember 2012**  
Neue FIZ AutoDoc Preisliste ab 1. Januar 2013  
► mehr

**Dezember 2012**  
Erste Version der neuen STN-Plattform online – wichtiger Schritt in die Zukunft der Patentsuche  
► mehr

► Weitere FIZ News

**Besuchen Sie uns**

GAMM-Tagung 2013 – 84rd Annual Meeting of the International Association of Applied Mathematics and Mechanics, Novi Sad, Serbia, 18.-22. Mar

ISI 2013 0150 Internationales Symposium der Informationswissenschaft, Potsdam, 19.-22. März

21th DGK Annual Meeting of the German Crystallographic Society, Freiberg, 19.-22. Mar

► mehr

<http://www.fiz-karlsruhe.de/knowesis.html>



## Institutionelle Datenrepositorien ...

Contact us | About | Newsletter | BG CS EE EL EN FR HU IT LV LT PL PT RO SK SV TR | search...

**OpenAIRE**  
Open Access Infrastructure for Research in Europe

Find us on the web: [t](#) [in](#) [f](#) [v](#) [RSS](#)

Sign In: Username: [ ] Password: [ ] login

Home | Open Access in the EU | Participate Deposit, Provide Content | Discover Publications, Statistics | Get Support FAQ, Helpdesk, Guides | My OpenAIRE My Deposits, My Alerts

### Launching OpenAIREplus

Press release

Paving the way to open data: OpenAIREplus – linking publications to data and funding schemes.

[More...](#)

#### Paving the way to an open scientific information space: OpenAIREplus – linking peer-reviewed literature to associated data.

15 DECEMBER 2011

[Like](#) 0 [Tweet](#) 0 [+1](#) 0 [Share](#)

OpenAIREplus (2nd Generation of Open Access Infrastructure for Research in Europe) was launched in Pisa in early December. The 30 month project, funded by the EC 7th Framework Programme, will work in tandem with OpenAIRE, extending the mission further to facilitate access to the entire Open Access scientific production of the European Research Area, providing cross-links from publications to data and funding schemes. This large-scale project brings together 41 pan-European partners, including three cross-disciplinary research communities.

The project will capitalise on the successful efforts of the OpenAIRE project which is rapidly moving from implementing the EU Open Access Pilot project into a service phase, enabling researchers to deposit their FP7 and ERA funded research publications into Open Access repositories. The current publication repository

#### Latest News

euroCRIS and OpenAIRE work together to enable data exchange with CRIS 20/02/2013

OpenAIRE and euroCRIS have agreed on the use of CERIF-XML as the standard format by which OpenAIRE will harvest information from CRIS. This was deci [ ... ]

Read more...

- OpenAIRE Interoperability Workshop: presentations & recordings online
- Pensoft Integrated with OpenAIRE

[Rome Declaration on CRIS and OAR](#)

<http://www.openaire.eu/en/home/76-highlights/326-openaireplus-press-release>



## ... disziplinspezifische Datenrepositorien ...

The screenshot shows the GESIS website interface. At the top, there is a navigation bar with 'Das Institut' highlighted. A sidebar on the left contains a menu with 'Datenarchiv für Sozialwissenschaften' selected. The main content area features the title 'Datenarchiv für Sozialwissenschaften' followed by a detailed description of the archive's services, including data collection, archiving, and access. A 'GESIS Quicklinks' section is visible on the right, along with a 'Kontakt' section featuring a photo of PD Dr. Hermann Dülmer and his contact information. The footer includes the Leibniz logo and the text 'Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft'.

**Präsident**  
Mitarbeiterverzeichnis  
Wissenschaftliche Abteilungen  
**Datenarchiv für Sozialwissenschaften**  
Dauerbeobachtung der Gesellschaft  
Fachinformation für Sozialwissenschaften  
Survey Design and Methodology  
Wissenstechnologien für Sozialwissenschaften  
Infrastruktur und Stab  
Kompetenzzentren  
Adresse und Anreise  
Der Verein  
Presse und Informationen  
Stellenangebote  
Vergebene Aufträge

### Datenarchiv für Sozialwissenschaften

Die Abteilung „Datenarchiv für Sozialwissenschaften“ bietet in erster Linie Datenservice zu nationalen und international-vergleichende Umfragen zu soziologischen und politikwissenschaftlichen Fragestellungen. Die Studien werden gemäß klar definierten methodisch-technischen Anforderungen akquiriert und sodann bedarfsorientiert gemäß international anerkannten Standards aufbereitet, archiviert und der wissenschaftlich interessierten Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

Referenzstudien wie der ALLBUS und andere stark nachgefragte Studien werden - häufig in Kooperation mit den Primärforschern oder anderen Experten - in Datenkollektionen zusammengefasst und besonders betreut. Variablen werden harmonisiert und standardisiert, um Vergleiche über die Zeit oder über regionale Einheiten hinweg zu ermöglichen. Im Fall des ALLBUS, zu einer Gruppe von Internationalen Umfrageprogrammen und zu den umfassenden Datenkollektionen aus der Wahlforschung wurden jeweils gemeinsam mit der GESIS-Abteilung Dauerbeobachtung der Gesellschaft eigene Forschungsdatenzentren eingerichtet.

Der Bereich entwickelt ferner gemeinsam mit der Abteilung WTS Software für die Aufbereitung, Archivierung und Auswertung von Daten und die Recherche von Daten und Variablen im Internet, wirkt an der Entwicklung internationaler Standards mit, beteiligt sich an nationalen und internationalen Forschungs- und Entwicklungsvorhaben und vermittelt wichtige deutsche Datensammlungen in die internationale Forschung. Es wirkt mit in den europäischen (Council of European Social Science Data Archives (CESSDA)) und internationalen Datenservice-Netzen (International Federation of Data Organisations for the Social Sciences (IFDO)) und ist nationaler Repräsentant für das Inter-university Consortium for Political and Social Research (ICPSR).

Nutzer werden bei der Datenrecherche und bei der Datenanalyse beraten  
Nach Nachwuchswissenschaftler werden in Weiterbildungsprogrammen in komplexe Formen der Datenanalyse eingeführt.

In der Forschungsarbeit der Abteilung liegt der Schwerpunkt auf Sekundäranalysen, die das Analysepotential der archivierten Studien wie auch der eingesetzten statistischen Modelle verdeutlichen und wichtige Messinstrumente auf ihre Reliabilität und Validität hin untersuchen.

**GESIS Quicklinks**  
Seite auswählen...

### Sie suchen Daten?

Hier geht es zum Datenservice der Abteilung

### Kontakt

**Kommissarischer Leiter**  
PD Dr. Hermann Dülmer  
Datenarchiv für Sozialwissenschaften  
Tel.: 0221-47694-486  
E-Mail  
vCard

Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft

<http://www.gesis.org/das-institut/wissenschaftliche-abteilungen/datenarchiv-fuer-sozialwissenschaften>



... disziplinspezifische Datenrepositorien ...

The screenshot shows the ArrayExpress website interface. At the top, there is a navigation bar with links for Services, Research, Training, Industry, and About us. Below this is the ArrayExpress logo and a search bar with a 'Search' button. A search example is provided: 'Examples: E-MEXP-31, cancer, p53, Geuvadis'. Below the search bar is another navigation bar with links for Home, Experiments, Arrays, Submit, Help, About ArrayExpress, Feedback, and Login. The main content area is divided into several sections: 1. 'ArrayExpress - functional genomics data' with a brief description of the database and its standards (MIAME and MINSEQE). 2. 'Data Content' section, updated at 06:00, listing 35768 experiments, 1044802 assays, and 13.03 TB of archived data. 3. 'Latest News' section, dated 5 Mar 2013, announcing a new interface and providing links for more information and feedback. 4. 'Links' section, providing information on how to search, submit data, and find more about the Functional Genomics group. 5. 'Tools and Access' section, detailing the ArrayExpress Bioconductor package, programmatic access via web services or JSON, and FTP access for direct data download. 6. 'Related Projects' section, mentioning the Expression Atlas and the Experimental Factor Ontology.

<http://www.ebi.ac.uk/arrayexpress>



## ... disziplinspezifische Datenrepositorien ...

The screenshot shows the Dryad website interface. At the top left is the Dryad logo, a green tree with a globe as its canopy. To the right of the logo is a search bar with the text 'Einloggen' and 'Search Data'. Below the logo is a red button labeled 'Submit Data Now!' with a link 'See how to submit'. The main content area is divided into several sections: 'Mein Benutzerkonto' with a link to 'Einloggen'; 'Browse' with links for 'Authors' and 'Journal Title'; 'Information' with links for 'Depositing Data', 'Using Data', 'Dryad Members', 'Journal Archiving Policy', 'About Dryad', 'Dryad Blog', and 'Dryad Documentation'. A central text block describes Dryad as a nonprofit organization and an international repository of data underlying scientific and medical publications, stating its mission and vision. Below this is a 'Recently Published Data' section with a list of recent publications, each with a title, authors, journal name, and DOI. A 'Dryad Blog' section on the right lists recent blog posts.

**Submit Data Now!**  
See how to submit

**Mein Benutzerkonto**  
Einloggen

**Browse**  
Authors  
Journal Title

**Information**  
Depositing Data  
Using Data  
Dryad Members  
Journal Archiving Policy  
About Dryad  
Dryad Blog  
Dryad Documentation

Dryad is a nonprofit organization and an international repository of data underlying scientific and medical publications.

The scientific, educational, and charitable mission of Dryad is to promote the availability of data underlying findings in the scientific literature for research and educational reuse.

The vision of Dryad is a scholarly communication system in which learned societies, publishers, institutions of research and education, funding bodies and other stakeholders collaboratively sustain and promote the preservation and reuse of data underlying the scholarly literature.

As of Mar 8, 2013, Dryad contains **2834 data packages** and **7988 data files**, associated with articles in **200 journals**.

**Recently Published Data**

- Martinière A, Bak A, Macia J, Lautredou N, Gargani D, Doumayrou J, Garzo E, Moreno A, Fereres A, Blanc S, Drucker M (2013) Data from: A virus responds instantly to the presence of the vector on the host and forms transmission morphs. *eLife* doi:10.5061/dryad.pd658
- Bartomeus I, Ascher JS, Gibbs J, Danforth BN, Wagner DL, Hedtke SM, Winfree R (2013) Data from: Historical changes in northeastern US bee pollinators related to shared ecological traits. *Proceedings of the National Academy of Sciences of the United States of America* doi:10.5061/dryad.0nj49
- Imscher M, de Jong AM, Kress H, Prins MWJ (2013) Data from: A method for time-resolved measurements of the mechanics of phagocytic cups. *Journal of the Royal Society Interface* doi:10.5061/dryad.mh8c1
- Luke WJ, Siler CD, Linkem CW, Diesmos AC, Diesmos ML, Sy E, Brown RM (2013) Data from: Dragons in our midst: phyloforensics of illegally traded Southeast Asian monitor lizards. *Biological Conservation* doi:10.5061/dryad.d27f9
- Essenberg CJ (2012) Data from: Scale-dependent shifts in the species composition of flower visitors with changing floral density. *Oecologia* doi:10.5061/dryad.16v7n
- Veen T, Faulks J, Tyler F, Lloyd J, Tregenza T (2012) Data from: Diverse reproductive barriers in hybridising crickets suggests extensive variation in the evolution and maintenance of isolation. *Evolutionary Ecology* doi:10.5061/dryad.sh53j
- Verhaegen D, Assoumane A, Serret J, Noe S, Favreau B, Vaillant A, Gâteblé G, Pain A, Papineau C, Maggia L, Tassin J, Bouvet J (2012) Data from: Structure and genetic diversity of *Ixora margaretae* an endangered species: a baseline study for conservation and restoration of natural dry forest of New Caledonia. *Tree Genetics & Genomes* doi:10.5061/dryad.76nv3
- David M, Auclair Y, Dall SRX, Cézilly F (2012) Data from: Pairing context determines condition-dependence of song rate in a monogamous passerine bird. *Proceedings of the Royal Society B* doi:10.5061/dryad.b191j

**Dryad Blog**

- Hope and change for research data in the US
- Dryad Membership Meeting & data publishing symposium
- How to decide what data should be archived at publication

<http://datadryad.org>



... disziplinspezifische Datenrepositorien ...

The screenshot shows the NCBI Gene Expression Omnibus (GEO) website. At the top, there are logos for NCBI and GEO, along with navigation links for GEO Publications, FAQ, MIAME, and Email GEO. Below the header, a brief description of the repository is provided. The main content area is divided into three sections: 'GEO navigation', 'Site contents', and 'Submitter login'. The 'GEO navigation' section includes 'QUERY' and 'BROWSE' options, each with sub-links to DataSets, Gene profiles, GEO accession, and GEO BLAST. The 'BROWSE' section also includes links to Platforms, Samples, and Series. The 'Site contents' section lists 'Public data' statistics (Platforms: 11,217; Samples: 893,143; Series: 36,606; DataSets: 3,101) and a 'Documentation' section with links to Overview, FAQ, Find, Submission guide, Linking & citing, Journal citations, Construct a Query, Programmatic access, DataSet clusters, GEO announce list, Data disclaimer, and GEO staff. The 'Submitter login' section includes a 'Login' button and links for 'New account' and 'Recover password'.

<http://www.ncbi.nlm.nih.gov/geo>



## ... disziplinspezifische Datenrepositorien ...

The screenshot shows the DataONE website interface. At the top left is the DataONE logo with the tagline "Data Observation Network for Earth". To the right is a search bar with "ONEMercury" entered and a "Go" button. Further right are social media icons for YouTube, LinkedIn, Twitter, Facebook, and RSS. Below the logo is a navigation menu with "About", "Participate", "Resources", "Education", and "Data". The main content area features a video player with a "Member Node" icon and a "1 new" notification. Below the video is the title "Depositing Data into DataONE" and a short description. To the right is a "Tweets" section with three tweets from @DataONEorg, @LaurianW, and @archivetraining. Below the main content are two columns of "Latest News" and "Find it Fast" links. At the bottom are two featured sections: "ONEMercury" (A DataONE Search Tool for Scientific Data) and "Safety Data Challenge". A footer at the very bottom contains funding information from the US National Science Foundation (NSF).

<https://www.dataone.org>



## ... disziplinspezifische Datenrepositorien ...



**Forschungsdatenzentrum  
Archäologie & Altertumswissenschaften**

Suche:

---

**IANUS - Forschungsdatenzentrum Archäologie & Altertumswissenschaften**

**Herzlich willkommen auf den Seiten von IANUS !**

IANUS ist ein von der DFG gefördertes Projekt zum Aufbau eines nationalen Forschungsdaten-zentrums für die Archäologien und Altertumswissenschaften in Deutschland, beantragt von einer DFG-Arbeitsgruppe und koordiniert durch Frau Prof. Dr. Friederike Fless und Herrn Prof. Dr. Ortwin Dally am Deutschen Archäologischen Institut in Berlin.

**Mission Statement/Leitbild**

Ziel von IANUS ist es, auf die Möglichkeiten und Herausforderungen zu reagieren, die sich durch die Arbeit mit digitalen Daten und Methoden ergeben und die zunehmend den Alltag in den Altertumswissenschaften prägen. Da in Deutschland bislang eine zentrale, disziplinspezifische Adresse fehlt, die Fragen und Antworten zum Forschungsdatenmanagement sowie zum Lebenszyklus von forschungsrelevanten Informationen bündelt und fachlich angepasste technische Lösungen umsetzt, wird eine Daten- und Serviceinfrastruktur aufgebaut. Diese soll – nach einer Konzeptphase – über die Grenzen von Bundesländern, Institutionen und Projektlaufzeiten hinweg in einem Regelbetrieb IT-Dienstleistungen anbieten.

Geplant ist, digitale Forschungsdaten aus der Archäologie, den Altertumswissenschaften und weiteren verwandten Nachbar-disziplinen zu sammeln, zu beschreiben, zu katalogisieren, zu migrieren, zu archivieren und – soweit möglich – online frei verfügbar bereitzustellen. Dadurch soll eine Nachprüfbarkeit von Forschungsergebnissen im Sinne der guten wissenschaftlichen Praxis erleichtert, eine langfristige Nachnutzung von Forschungsdaten ermöglicht, dem drohenden Verlust von primären und sekundären Inhalten entgegengewirkt sowie der Austausch von Fachinhalten verbessert werden.

Darüber hinaus werden Forscher und Institutionen bei der Erstellung, Beschreibung, Verarbeitung, Erhaltung und Weitergabe von digitalen Daten unterstützt, u.a. durch die Formulierung und Publikation von Mindeststandards, Ratgebern und Best-Practice-Beispielen, Tools, Anleitungen und Lehrmaterial. Sofern bereits nationale oder internationale fachlich



**Koordination**



**Förderung**



**Kooperationspartner**



**Letzte News**

Projektübersicht: Begehung und Expertengespräche von ArboDat und der GDI-DE

<http://it-zentrum-antike.dainst.org>

## ... disziplinspezifische Datenrepositorien ...



**BERLINER ANTIKE-KOLLEG**

Home | Research Center | Graduate School (BerGSAS) | **Repositories - Editions - Materials**

Profile

### REM: Repositories – Editions – Materials

[Show English Version](#)

Die Altertumswissenschaften arbeiten mit einer Fülle von Forschungsergebnissen und -objekten, die in ihrer Art äußerst heterogen sind, darunter:

- Primärdaten wie Grabungsfunde, Artefakte, Texte und Datenreihen aus naturwissenschaftlichen Untersuchungen
- Sekundärdaten aus früheren Forschungsphasen, zum Beispiel aus Archiven, Karten, Thesauri, Fotosammlungen, Inventaren oder Notizen und viele andere mehr
- Datenbanken und andere komplexe Systeme, die unterschiedliche Arten von Informationen in einem gemeinsamen Kontext zusammenführen.

Da die Menge der Daten exponentiell angestiegen ist und ihre sorgfältige und vor allem nachhaltige Dokumentation immer dringlicher wird, etabliert das Berliner Antike-Kolleg ein Service Center, das sich zukünftig der Aufnahme, Bearbeitung, Sicherung und Kompatibilität originaler analoger und digitaler Daten widmen wird.

Repositories - Editions - Materials (REM) wird als Portal für die fortlaufende Arbeit an altertumswissenschaftlichen Datenbeständen eingerichtet. Die Entwicklung neuer digitaler Editionsmethoden und nutzerorientierter technischer Lösungen zur Datensicherung sind weitere wichtige Ziele von REM. Vordringlich ist die Aufgabe, die heterogenen Datenbestände so aufzubereiten, dass sie miteinander „sprechen“ können.

<http://berliner-antike-kolleg.org/digital-tools-rem/profil-rem>



## ... und nationale Datenrepositorien

**Data Archiving and Networked Services**

# DANS

» search in DANS website  
» search data in EASY

- HOME
- DATA ARCHIVE
- E-RESEARCH
- PROJECTS
- SERVICES
- SYMPOSIA
- PUBLICATIONS
- NEWS ARCHIVE
- CALENDAR
- VACANCIES
- ABOUT DANS
- CONTACT

DANS is an institute of KNAW and NWO

### Recently published

**University Guide 2012**

Universiteiten en Onderzoeksinstituten in Nederland 2012

### Spotlight

**Contact DANS**

The English version of our website is not current. If you have questions about our services, please feel free to [contact us](#).

[RSS](#)

### Language Archive MPI

From 1 July DANS is partner of The Language Archive, a part of the Max Planck Institute for Psycholinguistics (MPI). The cooperation with DANS aims to further strengthen The Language Archive and stems from agreements previously concluded with the KNAW.

[Read more](#)

### Data Management Plan now available as download

2012-06-20

DANS assembled information to facilitate researchers in the process of data management, data documentation and data sharing. This Data Management Plan is now available as a .pdf download.

[Read more](#)  
[More news >>>](#)

### NARCIS

Are you looking for researchers, their publications and data? **NARCIS** is the gateway to scholarly information in the Netherlands.

### EASY

Visit **EASY**, our online archiving system, to deposit or find data.

### New in EASY

- Water expenditure an..
- De grondsporen van E..
- NSCR School project ..
- NSCR School project ..
- NSCR School project ..

### Top 5 downloads

- Geological-Geomorphol..
- Nationaal Kiezersonde..
- Onderzoek Verplaatsin..
- De steentijd van Nede..
- WoON2009: release 1.4..

### E-data&Research

Newsletter on data and research in the humanities and social sciences.

### Newsletter archive

**DataLink**

### Agenda

- 04/03/2013 - 08/03/2013 , Brussel**  
EU Science: Global Challenges, Global Collaboration
- 11/03/2013 , Londen**  
What does peer review of data mean?
- 11/03/2013 - 12/03/2013 , Londen**  
Recognising "Research Technologists" in research: an action plan

[Complete calendar](#)

<http://www.dans.knaw.nl/en>



## ... und nationale Datenrepositorien

The screenshot shows the ANDS website homepage. At the top left is the ANDS logo (Australian National Data Service). To the right of the logo are three small images: a fingerprint, a green leaf, and a network diagram. Below the logo is a navigation menu with items: ANDS Home, About ANDS, Partners & Communities, Data Management, Metadata, Discovery, Access, Reuse, Technical Resources, Guides, Training, Support, ANDS Services, and News & Events. The main content area features the title "Australian National Data Service" and the vision statement: "Our Vision: More Australian researchers reusing research data more often". Below this is a diagram showing the transformation of data: "Data that are: Unmanaged, Disconnected, Invisible, Single-use" to "Structured Collections that are: Managed, Connected, Findable, Reusable". A "More>>" link is present. Below the diagram is the "Australian Research Data Commons" section, which states: "ANDS is building the Australian Research Data Commons: a cohesive collection of research resources from all research institutions, to make better use of Australia's research data outputs." The "Research Data Australia" section follows, describing it as ANDS' flagship service. On the right side, there is an "ANDS News" section with three articles: "Congratulations" (about Uni of NSW, Uni of Western Sydney, and Griffith Uni), "US Government Expands Open Access Policies", and "ANDS Events". Below the news is an "ANDS Quick Links" section with links to Contact Us, Guides, Content Providers Guide, ANDS Services, share - ANDS Newsletter, Acknowledge ANDS funding, Community Bulletin Board, and Release 9: ANDS Online Services. At the top right of the page, there are links for "ANDS Home | Contact Us | Guides" and a search bar with the text "Search our site: Google Custom Search" and a "Go" button.

<http://www.ands.org.au>



## ... und nationale Datenrepositorien

The screenshot shows the UK Data Archive website. At the top, there is a navigation menu with links: HOME, ABOUT US, CREATE & MANAGE DATA, DEPOSIT DATA, HOW WE CURATE DATA, FIND DATA, and NEWS & EVENTS. A search bar is located on the right side of the header. The main content area is divided into several sections:

- WHO ARE WE?**: A section with a large image of a building and text describing the archive as an internationally acknowledged expert in acquiring, curating, and providing access to data. It is a designated Place of Deposit for The National Archives. A "READ ON" button is present.
- DEPOSITING YOUR DATA**: A section explaining that depositing data ensures it is professionally curated and accessible. A "DEPOSIT DATA" button is provided.
- FINDING DATA TO USE**: A section stating that the archive can help find data for research and teaching from a catalogue of over 5,000 collections. A "OUR CATALOGUE" button is provided.
- OUR DATA IN USE**: A section featuring a photo of a person and text about the Labour Force Survey. A "OUR DATA IN USE" button is provided.
- OUR SERVICES**: A section with a "SECURE DATA SERVICE" logo and text about enabling safe and secure remote access to data. A "VIEW SITE" button is provided.
- CITING DATA**: A section stating that proper citation is a significant feature of research publications. A "READ ON" button is provided.
- PREPARING YOUR DATA**: A section explaining that data should be prepared from the start of research for sharing and re-use. A "READ ON" button is provided.
- LATEST NEWS & EVENTS**: A section with three news items:
  - UK Data Service now online**: After months of planning, the newly formed UK Data Service is now online.
  - UK Data Service Census Support**: Researchers and students who rely on UK Census data can now access support.
  - Work with European microdata**: Data Without Boundaries (DwB) offers a unique service for researchers.

<http://www.data-archive.ac.uk/>



## Datenrepositorien finden

**re3data.org**  
REGISTRY OF RESEARCH DATA REPOSITORIES

Home Search Suggest FAQ About Schema Contact Imprint

### Session at the “5th Congress Library and Information” in Leipzig

Posted on February 28, 2013 by re3data.org team

re3data.org will host a session on research data management at the “5th Congress Library and Information” in Leipzig, Germany.

The session “Research Data Repositories – Infrastructures for the Permanent Access to Research Data” will focus on the current development of the re3data.org registry as well as on institutional and disciplinary strategies of research data management.

Speakers from Berlin School of Library and Information Science, GFZ German Research Centre for Geosciences, Humboldt-Universität zu Berlin, Karlsruhe Institute of Technology (KIT) and PANGAEA – Data Publisher for Earth & Environmental Science and will give a broad overview of the data management landscape.

The session will take place on 11th March 2013, 9:00 AM – 11:30 AM at the Congress Centre Leipzig. The Conference language will be German.

Posted in [internal](#) | Tagged [BID2013](#), [PANGAEA](#), [research data management](#), [research data repositories](#) | [Leave a reply](#)

**PARTNERS**

- GFZ  
Helmholtz Centre  
POTSDAM
- HUMBOLDT-UNIVERSITÄT  
BERLIN
- KIT  
Karlsruhe Institute of Technology

**FUNDING**

- DFG

**NETWORK**

- DINI  
Digital Infrastructure  
for  
Research and  
Innovation

<http://www.re3data.org>

## Datenrepositorien finden



**Databib**  
Find Repositories | Submit | Connect | About Login/Register

**Featured Repository**

**IAU Minor Planet Center**  
520 data repositories total in Databib.

**Recently Added**

- Greenland Environmental Observatory (GEOSummit)
- Prognostics Data Repository
- MEASURE DHS (Demographic and Health Surveys)

Databib is a searchable catalog / registry / directory / bibliography of **research data repositories**.

Search  **Find** [Advanced Search](#)

Browse [ [Subjects](#) | [A](#) [B](#) [C](#) [D](#) [E](#) [F](#) [G](#) [H](#) [I](#) [J](#) [K](#) [L](#) [M](#) [N](#) [O](#) [P](#) [Q](#) [R](#) [S](#) [T](#) [U](#) [V](#) [W](#) [X](#) [Y](#) [Z](#) | [All](#) ]

**3**

**3TU.Datacentrum**  
A multidisciplinary data repository for a consortium of universities in the Netherlands housing over...

**A**

**Addgene Plasmid Database**  
Addgene is a non-profit organization dedicated to making it easier for scientists to share plasmids....

**Adult Blood Lead Epidemiology and Surveillance (ABLES) Interactive Database**  
ABLES provides data on lead exposure of adults in the United States. The data comes from laboratory...

**Advanced Cooperative Arctic Data and Information Service (ACADIS)**  
The Advanced Cooperative Arctic Data and Information Service (ACADIS) program includes data managemen...

**Africa Centre for Health and Population Studies**

<http://databib.org/index.php>

## Elektronische Laborbücher ...

**labfolder** beta  
the digital laboratory notebook

keep me logged in [forgot your password?](#)

---

- Organize your research
- Create protocol templates
- Collaborate and share

### SIGN UP

for free

**easy to use**

Add functionality to your lab notebook. labfolder makes it digital, but keeps it simple - even when planning complex experiments. [Learn more](#)

**free!**

Free for individual users and groups of up to 3 people. Check our [pricing and individual plans](#)

**open for ideas**

We welcome your ideas, your feedback and inspiration, anytime. Learn more about the labfolder [innovator program](#)

**NEWS**

**GET IN TOUCH**

<https://www.labfolder.net>



## Elektronische Laborbücher ...

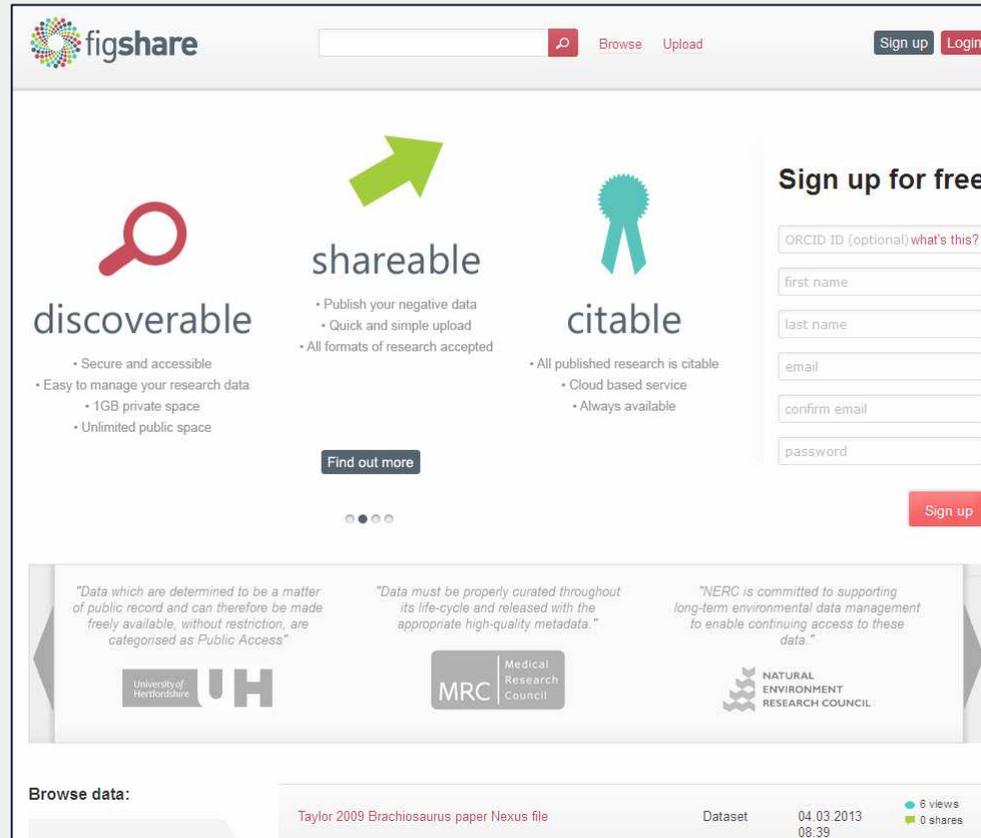
The screenshot shows the LabArchives website homepage. At the top, the logo reads "labarchives" with the tagline "Chance Favors the Organized Lab" and a "Customer Login" button. A navigation menu includes "Welcome", "Overview", "Features & Benefits", "Classroom Edition", "FAQ's", "Pricing", and "Customers".

The main content area is divided into several sections:

- Organize, Manage, Protect, Share, Publish:** A vertical menu on the left with icons for each function. The "Manage" option is highlighted.
- Traveling:** A central image of a man in a suit using a laptop in a car, with the text: "Keep abreast of developments in your laboratory even while traveling."
- Mobile App:** A section titled "Introducing the NEW LabArchives iPhone/iPad app" with an "Available on the App Store" badge and the text: "Create a LabArchives account and view and upload photos with your mobile device."
- Success Stories:** A section titled "Success stories from LabArchives Users" with a speech bubble icon.
- Logos:** Logos for Stanford University, University of Freiburg, and University of Oxford.
- Electronic Lab Notebook - Why should I use LabArchives?:**
  - Intuitive Electronic Lab Notebook (ELN) organizes your laboratory data
  - Preserve all your data securely, including all versions of all files
  - Share information within your laboratory
  - Keep abreast of developments in your lab even when traveling
  - Collaborate with investigators by sharing selected data from your Electronic Laboratory Notebook
  - Publish selected data to specific individuals or the public
- Quote:** "Louis Pasteur was quoted as saying 'Chance favors the prepared mind'." Below it, text reads: "We believe that it is also true that 'Chance favors the organized lab'."
- Call to Action:** A yellow button that says "Get a FREE LabArchives Account" with the subtext "fully functional - no credit card required". Below it, text says "Sign up for an individualized webinar!" and another yellow button "Enroll in a free webinar" with the subtext "Learn more about how LabArchives can benefit you, your team or your course."

<http://www.labarchives.com>

## ... und persönliche Datenrepositorien



The screenshot shows the Figshare website homepage. At the top left is the Figshare logo. To its right are search and navigation buttons: a search bar, a magnifying glass icon, 'Browse', 'Upload', 'Sign up', and 'Login'. The main content area is divided into three columns: 'discoverable' (with a magnifying glass icon), 'shareable' (with a green arrow icon), and 'citable' (with a teal ribbon icon). Each column lists benefits and features. A 'Sign up for free' form is on the right, with fields for ORCID ID, first name, last name, email, confirm email, and password, and a 'Sign up' button. Below this is a carousel of institutional partners with their logos and quotes: University of Hertfordshire, MRC (Medical Research Council), and Natural Environment Research Council. At the bottom, there is a 'Browse data:' section showing a dataset entry: 'Taylor 2009 Brachiosaurus paper Nexus file', 'Dataset', '04.03.2013 08:39', '6 views', and '0 shares'.

<http://figshare.com>

## ... und persönliche Datenrepositorien



**DATAUP**  
Describe, Manage, & Share Your Data  
A Service of the University of California, California Center for UC3

An open source tool helping researchers document, manage, and archive their tabular data. DataUp operates within the scientist's workflow and integrates with Microsoft® Excel.

Looking for the DataUp blog?  
» [Go to DataPub](#)

[DataUp Features](#) | [Start Using DataUp](#) | [Customize DataUp](#) | [Contact Us](#)

What **DataUp** can do for you

- » [Check for Best Practices](#)
- » Create Metadata
- » Get Credit
- » Archive & Share

SEE MORE

**Check for Best Practices**  
Find out if characteristics of your dataset will prevent its future use.

**Tweets** [Follow](#)

**#UP DataUp at CDL** @DataUpCDL 26 Feb  
Just added to @bitbucket: the #DataUp programmer's guides  
[bitbucket.org/dataup/main/do...](http://bitbucket.org/dataup/main/do...)

**#UP DataUp at CDL** @DataUpCDL 17 Jan  
DataUp gets 2012 Digital Preservation award!  
[blogs.loc.gov/digitalpreserv...](http://blogs.loc.gov/digitalpreserv...)  
Expand

**Katie Fortney** @kfortney 16 Jan  
Top 40 Digital Preservation  
Tweet to @DataUpCDL

**Add your email to the DataUp listserv for updates**

Email Address

» [Submit](#)

**About the Project:** Funders, partners, history and evolution of DataUp »

**Resources:** CDL resources, data management help, Presentations about DataUp »

**News & Events:** Stay informed about DataUp, including upcoming presentations and demos »

**Discover UC3:** Connect to the UC Curation Center's services for data »

<http://dataup.cdlib.org/>



# Zur externen Dimension des Forschungsdatenmanagements – Publikationsstrategien von Forschungsdaten

# DOI-Registrierungsagenturen

**GetInfo**

**Dienstleistungen**

- ▶ Digitales Publizieren
- ▶ **DOI-Service**
  - DOI-Registrierung
  - Datenpublikation
  - DataCite
  - Workshops
  - FAQ
- ▶ Kompetenzzentrum für nicht-textuelle Materialien (KNM)
- ▶ Kunden-Seminare
- ▶ Leihverkehr
- ▶ Nationallizenzen
- ▶ Open Data Service
- ▶ TIBsubito Library Service

**Forschung und Entwicklung**

**Sammlungen**

**Die TIB**

---

Sitemap

Suche über die Webseiten

Index A-Z

Newsletter

TIBBlog

Impressum

Datenschutz

**TIB** TECHNISCHE  
INFORMATIONSBIBLIOTHEK

Deutsche Zentrale Fachbibliothek für  
Technik sowie Architektur, Chemie,  
Informatik, Mathematik und Physik.

▶ Kontakt ▶ English



---

**DOI-Service**

Der nachhaltige und integrative Zugriff auf Forschungsdaten spielt eine zunehmend wichtigere Rolle in der Informationsversorgung. Der Paradigmenwechsel hin zu einer datenbasierten Forschung erfordert neue Herangehensweisen, um die anfallenden großen Datenmengen bewältigen zu können.

Die TIB hat den hohen Stellenwert der Publikation von Forschungsdaten für die Wissenschaften frühzeitig erkannt und war 2005 die weltweit erste Registrierungsagentur für Forschungsdaten. Entstanden ist die DOI-Registrierungsagentur aus dem [DFG-Projekt STD-DOI](#).

Mit der Registrierung erhalten Forschungsdaten einen DOI-Namen (Digital Object Identifier) und sind damit zitierbar, langfristig verfügbar und recherchierbar. Der DOI-Service der TIB richtet sich an Datenrepositorien und Einrichtungen, die die Speicherung ihrer Inhalte selber übernehmen, wobei die Registrierung immer in Kooperation mit dem jeweiligen Datenzentrum erfolgt. Die DOI-Vergabe ist in erster Linie für Inhalte sinnvoll, die publiziert und zitierwürdig sind.

Die TIB sichert durch die Vergabe von DOI-Namen sowie den Nachweis und Zugriff über GetInfo die Qualität, die dauerhafte Verfügbarkeit und die Referenzierbarkeit von Forschungsdaten. Des Weiteren übernimmt die TIB auch die DOI-Vergabe für elektronisch veröffentlichte, graue Literatur aus ihren Sammelgebieten.

Unter Führung der TIB wurde 2009 das internationale Konsortium DataCite ([www.datacite.org](http://www.datacite.org)) gegründet, mit dem Ziel einen weltweit einheitlichen Zugang zu Forschungsdaten zu ermöglichen.

---

**Digital Object Identifier**

Der Digital Object Identifier (DOI) ist ein dauerhafter und eindeutiger Bezeichner, der zur Zitierung und Verlinkung von elektronischen Objekten (Texte, aber auch Forschungsdaten oder andere Inhalte) verwendet wird. Über den DOI-Namen sind dem Objekt aktuelle und strukturierte Metadaten zugeordnet.

Ein DOI-Name unterscheidet sich von anderen verwendeten Verweissystemen wie z. B. der URL, weil er dauerhaft mit dem Objekt als Entität verknüpft ist und nicht lediglich mit dem Ort, an dem das Objekt platziert ist. Dadurch wird mit einem DOI-Namen die Entität direkt und unmittelbar identifiziert, während eine Adresse (URL) lediglich eine Eigenschaft des Dokuments ist. Wird diese verändert, kann die URL nicht mehr zur Identifikation des Objekts herangezogen werden kann. Ein DOI-Name hingegen, sowie das Objekt, mit dem dieser verknüpft ist, kann nicht verändert werden. Bei Änderung des Standortes werden lediglich die

<http://www.tib-hannover.de/de/dienstleistungen/doi-service>

## DOI-Registrierungsagenturen



Helping you to find,  
access, and reuse data

DataCite

### DataCite statistics - 11 most popular datasets in January (update)

Published by Jan Brase on 19 February 2013 - 4:06pm

Some of you have seen already that DataCite is offering a statistics page for some time now: <http://stats.datacite.org>.

This page provides you with detailed information on how many DOI names were registered by which DataCite member or data center, and also offering information about "Resolutions per month".

[Read more](#)

### DataCite General Assembly welcomes new members

Published by Jan Brase on 17 December 2012 - 9:46am



From December 10th to 11th DataCite held its 4th General Assembly in Cologne, Germany. At this occasion two new members were elected: DataCite welcomes the [National Research Council of Thailand \(NRCT\)](#) as its 17th full member and the [Beijing Genomic Institute \(BGI\)](#) as its 5th affiliated member.

The picture shows the Thai delegation: Soottiporn Chittmitrapap, Petchara Sungkhaworn and Namtip Wipawin in Cologne with Adam Farquhar, President of DataCite and Jan Brase,

Managing Agent of DataCite.

[Read more](#)

### DataCite Business Models Principles are online

Published by Frauke Ziedorn on 31 October 2012 - 1:08pm

DataCite's Business Models Principles document is now available for [download](#). Intended for DataCite members and their clients, the document looks at DataCite member and client responsibilities, as well as best practices.

<http://datacite.org>



# DOI-Registrierungsagenturen

The screenshot shows the homepage of da|ra, the registration agency for social and economic data. The header includes the da|ra logo, the text 'Registrierungsagentur für Sozial- und Wirtschaftsdaten', and navigation links for 'Hilfe', 'Kontakt', and 'Anmelden'. A search bar for 'Schnellsuche in Metadaten' is also present. A blue navigation bar contains links for 'Mein da|ra', 'Für Datenzentren', 'Für Forscher', 'Für Verlage', 'Über uns', and 'Aktuell'. The main content area is titled 'Willkommen bei da|ra' and is divided into several sections: 'betrieben von:' (operated by) featuring logos for gesis (Leibniz-Institut für Sozialwissenschaften) and ZBW (Leibniz-Informationssysteme Wirtschaft / Leibniz Information Centre for Economics); 'gefördert von:' (funded by) featuring the DFG logo; 'Aktuelle Neuigkeiten:' (Latest News) with a list of events and podcasts; 'Informationen für Datenzentren', 'Informationen für Forscher', and 'Informationen für Verlage'; 'Schnellsuche in Metadaten:' with a search input field and a 'Los!' button; 'DOI auflösen:' with an input field containing '10.4232/1.10028' and a 'Los!' button; 'unsere Nutzer:' (our users) featuring the gesis logo; and 'basiert auf:' (based on) featuring the DataCite logo.

<http://www.da-ra.de>

# DOI-Registrierungsagenturen

ODIN   [Our mission](#)   [Events](#)   [Project outputs](#)   [Workplan](#)   [Partners](#)   [Contact](#)   [Internal](#)

## What is ODIN?

ODIN – *ORCID and DataCite Interoperability Network* - is a two-year project which started in September 2012, funded by the European Commission's 'Coordination and Support Action' under the FP7 programme.

Partners in ODIN are innovators in science, information science and the publishing industry: CERN, the British Library, ORCID, DataCite, Dryad, arXiv and the Australian National Data Service (see [Partners](#)).

## The ODIN mission

ODIN will build on the ORCID and DataCite initiatives to uniquely identify scientists and data sets and connect this information across multiple services and infrastructures for scholarly communication. It will address some of the critical open questions in the area:

- Referencing a data object
- Tracking of use and re-use
- Links between a data object, subsets, articles, rights statements and every person involved in its life-cycle.

[Read more](#)



### Recent Posts

- [Registration and programme for Codefest and 1st year conference](#) March 21, 2013
- [Save the date: ORCID Codefest and other events in Oxford May 23-24](#) March 12, 2013
- [Dates set for ODIN codesprint and 1st year conference](#) February 19, 2013
- [ANDS publishes conference paper on ODIN](#) February 7, 2013
- [Report from October 2012 Kickoff Meeting now available](#) February 4, 2013

 [RSS - Posts](#)

 [twitter](#)

No tweets found for #odinproject #ORCID #DataCite

<http://odin-project.eu>



# Enhanced Publications

The screenshot displays the homepage of the Economics journal website. At the top left is the 'Economics' logo with the tagline 'The Open-Access, Open-Assessment E-Journal'. Below it, there's a link to the 'IQSS Dataverse Network'. On the right, it says 'POWERED BY THE Dataverse Network PROJECT v. 3.3'. The main heading is 'Economics: The Open-Access, Open-Assessment E-Journal Dataverse'. A search bar and navigation links like 'Create Account' and 'Log In' are present. A sidebar on the left lists 'Articles' and 'Discussion Papers'. The main content area shows a list of publications with details such as title, author, description, HDI, and download statistics.

**Economics: The Open-Access, Open-Assessment E-Journal**

Search Studies   [Advanced Search Tips](#)

within this collection

Sort By:  Studies: 70 | Downloads: 2721

<a href="#">&lt;An Early Warning System to Predict Speculative House Price Bubbles&gt; [Dataset]</a> by Dreger, Christian and Kholodilin, Konstantin A. Description: In this paper, the authors construct country-specific chronologies of the house price bubbles for 12 OECD countries over the period 1969:Q1–2009:Q4. These chronologies are obtained using a combination of a fundamental approach and a filter... Continue [+]	hdi:1902.1/20452 0 downloads Last Released: Mar 7, 2013
<a href="#">Potential Trade Distortion Effects of State Trading Enterprises under the Tariff-Rate Quota Scheme [Dataset]</a> by Yoon, Jung-Hyun ; Lim, Song Soo Description: The paper analyzes the potential trade distortion effects of state trading enterprises (STEs) on soybean imports to Korea. Traditionally, STEs have exercised exclusive rights to import the so-called strategic products, to ensure food secur... Continue [+]	hdi:1902.1/20447 3 downloads Last Released: Mar 6, 2013
<a href="#">Age-specific Rise of Income and Consumption Inequality [Dataset]</a> by Zhu, Guozhong Description: Based on Panel Study of Income Dynamics (PSID) and Consumer Expenditure Survey (CEX), the author presents evidence that the rise of income/consumption inequality over the past decades is more significant among younger households. This is c... Continue [+]	hdi:1902.1/20442 1 download Last Released: Mar 4, 2013
<a href="#">&lt;Wage-Productivity Gap in OECD Economies&gt; [Dataset]</a> by Elgin, Ceyhan; Kuzubas, Tolga Umut Description: The Walrasian theory of labor market equilibrium predicts that in the absence of any market frictions, workers earn a	hdi:1902.1/20400 3 downloads Last Released: Feb 26, 2013

<http://dvn.iq.harvard.edu/dvn/dv/economics>



# Enhanced Publications

The screenshot shows a ScienceDirect article page. The main title is "Organic matter rain rates, oxygen availability, and vital effects from benthic foraminiferal  $\delta^{13}\text{C}$  in the historic Skagerrak, North Sea". The authors are Sylvia Brückner and Andreas Mackensen. The article is from the journal "Marine Micropaleontology", Volume 66, Issues 3-4, February 2008, pages 192-207. The page includes a table of contents on the left, a "Purchase \$39.95" button, and an abstract. The abstract states: "The sediment cores 225514 and 225510 were recovered from 420 and 285 m water depth, respectively. They were investigated for their benthic foraminiferal  $\delta^{13}\text{C}$  during the last 600 years. Both cores were recovered from the southern flank of the Skagerrak. The  $\delta^{13}\text{C}$  values of *Uvigerina mediterranea* and other shallow infaunal species in both cores indicate that organic matter rain rates to the seafloor varied around a mean value until approximately AD 1950 after which they increased. This increase might result from changes in the North Atlantic Current System and a co-occurring persistently high North Atlantic Oscillation index state in the 1980s to 1990s, rather than from anthropogenic eutrophication. Using  $\delta^{13}\text{C}$  mean values of multiple species, we reconstruct  $\delta^{13}\text{C}$  gradients of dissolved inorganic carbon (DIC) within pore waters for the time periods AD 1500 to 1950 and AD 1950 to 2000. The calculated  $\delta^{13}\text{C}_{\text{DIC}}$  ranges, interpreted as indicating total organic matter remineralization due to respiration, are generally bigger in Core 225514 than in Core 225510." The right sidebar contains a search bar, a "PANGAEA - Related Data" section with a map of the Skagerrak region, and a "Share" section with social media links.

<http://dx.doi.org/10.1016/j.marmicro.2007.09.002>



## Enhanced Publications

The screenshot displays the SAGE Journals website for the journal "EUROPEAN UNION POLITICS". The page features a navigation bar with "Sign In", "My Tools", "Contact Us", and "HELP". Below the navigation bar is a search bar and a "Browse Journals" link. The main header includes the journal title and a yellow diamond graphic. A secondary navigation bar offers "Home", "OnlineFirst", "All Issues", "Subscribe", "RSS", and "Email Alerts".

The "Table of Contents" section is titled "June 2010; 11 (2)" and lists three articles:

- Deniz Aksoy  
**Who gets what, when, and how revisited: Voting and proposal powers in the allocation of the EU budget**  
European Union Politics June 2010 11: 171-194, doi:10.1177/1465116510363658  
[Abstract](#) [Full Text \(PDF\)](#) [References](#) [Supplementary Data](#) [Request Permissions](#)
- Leonardo Baccini  
**Explaining formation and design of EU trade agreements: The role of transparency and flexibility**  
European Union Politics June 2010 11: 195-217, doi:10.1177/1465116509359431  
[Abstract](#) [Full Text \(PDF\)](#) [References](#) [Appendix](#) [Request Permissions](#)
- Rory Costello and Robert Thomson  
**The policy impact of leadership in committees: Rapporteurs' influence on the European Parliament's opinions**  
European Union Politics June 2010 11: 219-240, doi:10.1177/1465116510353459  
[Abstract](#) [Full Text \(PDF\)](#) [References](#) [Appendix](#) [Supplementary data](#) [Request Permissions](#)

The right side of the page includes a "Current Issue" section for "March 2013, 14 (1)", a "Submit a Manuscript" button, a "Free Sample Copy" button, "Email Alerts", "RSS feed", and a "More about this journal" link. There is also a "Follow us on facebook" link and a "SAGE open" logo with the text "new open access publication for the".

<http://eup.sagepub.com/content/11/2.toc>



## Enhanced Publications

**Nucleic Acids Research**

ABOUT THIS JOURNAL CONTACT THIS JOURNAL SUBSCRIPTIONS CURRENT ISSUE ARCHIVE SEARCH

Institution: Staatliches Institut fuer Musikforschung PK Sign In as Personal Subscriber

Oxford Journals > Life Sciences > Nucleic Acids Research > Volume 41, Issue 5 > Pp. 2807-2816.

**Evaluating the accuracy of SHAPE-directed RNA secondary structure predictions**

Zsuzsanna Sökösd<sup>1,2,3</sup>, M. Shel Swenson<sup>4</sup>, Jørgen Kjems<sup>1,2</sup> and Christine E. Heitsch<sup>4,\*</sup>

+ Author Affiliations

\*To whom correspondence should be addressed. Tel: +1 404 894 4758; Fax: +1 404 894 4409; Email: heitsch@math.gatech.edu

Received August 20, 2012.  
Revision received November 7, 2012.  
Accepted November 10, 2012.

**Abstract**

Recent advances in RNA structure determination include using data from high-throughput probing experiments to improve thermodynamic prediction accuracy. We evaluate the extent and nature of improvements in data-directed predictions for a diverse set of 165/185 ribosomal sequences using a stochastic model of experimental SHAPE data. The average accuracy for 1000 data-directed predictions always improves over the original minimum free energy (MFE) structure. However, the amount of improvement varies with the sequence, exhibiting a correlation with MFE accuracy. Further analysis of this correlation shows that accurate MFE base pairs are typically preserved in a data-directed prediction, whereas inaccurate ones are not. Thus, the positive predictive value of common base pairs is consistently higher than the directed prediction accuracy. Finally, we confirm sequence dependencies in the directability of thermodynamic predictions and investigate the potential for greater accuracy improvements in the worst performing test sequence.

« Previous | Next Article »  
Table of Contents

**This Article**

Nucl. Acids Res. (2013) 41 (5):  
2807-2816.  
doi: 10.1093/nar/gks1283  
First published online: January  
15, 2013

This article is Open Access  
Abstract **Free**  
Full Text (HTML) **Free**  
Full Text (PDF) **Free**  
Screen PDF **Free**  
Supplementary Data

All Versions of this Article:  
gks1283v1  
41/5/2807 *most recent*

**Classifications**

Computational Biology

**Services**

Alert me when cited  
Alert me if corrected  
Alert me if commented  
Article Usage Statistics  
Find similar articles  
Similar articles in PubMed  
Add to my archive  
Download citation  
Request Permissions

**Responses**

**Citing Articles**

**Evaluating the accuracy of SHAPE-directed RNA secondary structure predictions**

**Supplementary Data**  
files

Files in this Data Supplement:  
[Supplementary Data - pdf file](#)

<http://dx.doi.org/10.1093/nar/gks1283>



# Enhanced Publications

Contact us | About | Newsletter BG CS EE EL EN ES FR HU IT LV LT NL PL PT RO SK SV TR search...

OpenAIRE  
Open Access Infrastructure for Research in Europe

Find us on the web  
t in f v

Sign In  
Username: ..... Password: ..... login

Home | Open Access in the EU | Participate Deposit, Provide Content | Discover Publications, Statistics | Get Support FAQ, Helpdesk, Guides | My OpenAIRE My Deposits, My Alerts

## New! OpenAIRE's 'Enhanced Publications' Pilots

12 OCTOBER 2012

Like 4 | Tweet 7 | +1 1 | Share 1

### Background

OpenAIREplus aims to provide a service which allows users to interact with and support linking between research articles, data and project funding. This results in information packages for which the term "Enhanced Publication" has been coined. The project's "Enhanced Publications" pilots serve as a test bed for further development of services in OpenAIREplus. They allow for a better understanding of researchers' practice (like Research Data Management, use of identifiers, data citation etc.) in different scientific communities and emphasise challenges in collecting of information resources from heterogeneous sources. The pilots are part of a series of studies investigating key areas for the realization of an Open Access and participatory infrastructure for scholarly communication.

### Demonstrators

Pilots focus on research results in the Life Sciences and Social Sciences & Humanities.

### In the Life Sciences Purpose

The demonstrator showcases the enhancement of publications with associated contextual information between OpenAIRE, repositories and biological databases and information services from EBI.

### Corpus and Data Sources

Publications from the field of Life Sciences have been identified from an institutional repository. Since they are associated with a PubMed-ID enhancements like datasets, references and citations can be retrieved from services provided by EBI and UKPMC. Related project information (FP7) is fetched from OpenAIRE.

<http://www.openaire.eu/en/component/content/article/9-news-events/424-subject-specific-pilots-for-enhanced-publications>

# Enhanced Publications

Universitätsbibliothek Mannheim / Die UB / Projekte der UB / DFG-Projekt "InFoLIS"

**DFG-Projekt "InFoLIS"**

Deutsche Forschungsgemeinschaft  
 Förderung: Deutsche Forschungsgemeinschaft  
 Laufzeit des Projekts: 2011 - 2013  
 Projektpartner: Lehrstuhl für Künstliche Intelligenz der Universität Mannheim, GESIS – Leibniz-Institut für Sozialwissenschaften

**Zusammenfassung**

Die wachsende Vernetzung von digitalen Informationssystemen und ihren Ressourcen spielt im digitalen Zeitalter eine wichtige Rolle und stellt ein wichtiges Erfordernis für die wissenschaftliche Informationsversorgung dar. Stehen die Ressourcen unverbunden nebeneinander, müssen die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler in den empirisch ausgerichteten Sozialwissenschaften die mit den Publikationen verbundenen Forschungsdaten in den jeweiligen Volltexten suchen, in denen sie nicht standardisiert zitiert sind. Daher ist es ein wichtiges Erfordernis, dass die Metadaten der Forschungsdaten mit den bibliothekarischen Titeldaten verknüpft sind und bereits in den Recherchesystemen der Fachinformationszentren und Universitätsbibliotheken gefunden werden. Im Rahmen des InFoLIS-Projekts werden diese Aspekte aufgegriffen und umgesetzt.



**Konkret umfasst das gesamt Projekt 5 Ziele:**

- 1. Extraktion von Referenzen aus Forschungsdaten und Publikationen**  
 Die Metadaten der Forschungsdaten und die Volltexte von Publikationen verfügen jeweils über Referenzen auf die andere Publikationsform. Mit Methoden des Text Mining werden diese Informationen aus den Daten extrahiert und für den weiteren Datenaustausch maschinell aufbereitet.
- 2. Anreicherung der bibliographischen Metadaten der GESIS und der UB Mannheim mit Forschungsdaten**  
 Die bibliographischen Metadaten der GESIS und der UB Mannheim werden um einen Hinweis mit Link zu eventuell vorhandenen Forschungsdaten im Datenbestandskatalog der GESIS angereichert und in die Recherchesysteme Primo der UB Mannheim und SOLIS bzw. sowiport der GESIS eingespielt.
- 3. Eigenständige Abbildung von Forschungsdaten**  
 Hier werden die Forschungsdaten als eigenständige Publikationen definiert und auf gleicher hierarchischer Ebene wie die Titeldaten von Aufsätzen, Büchern und Zeitschriften in das Recherchesystem "Primo" eingebracht.
- 4. Automatische Erschließung von Forschungsdaten und Publikationen durch einen Thesaurus**  
 Die Forschungsdaten und Publikationen werden durch einen kohärenten Thesaurus inhaltlich erschlossen, und dadurch können verschieden benannte, aber inhaltlich verwandte Forschungsdaten im Recherchesystem "Primo" bzw. im Fachportal sowiport gefunden werden.
- 5. Verknüpfung von Forschungsdaten und Publikationen mit dem Linkresolver SFX**  
 Bei diesem Verfahren werden die bibliographischen Metadaten in Primo dynamisch mit den Metadaten des Datenbestandskatalogs der GESIS verlinkt. Dabei kommt der Linkresolver SFX zum Einsatz, der in einer vergleichbaren Anwendung bibliothekarische Titeldaten mit den Volltexten von Verlagsgund Zeitschriftenaggregatoren verknüpft.

<http://www.bib.uni-mannheim.de/1158.html?&L=0>



## Liquid Publications / Beyond the PDF

The screenshot shows the Biochemical Journal website interface. At the top, there is a navigation bar with links for 'About', 'Subscribe', 'Submit', 'Librarians', 'Authors', 'Readers', and 'Help'. Below this is a red header with the 'BJ BIOCHEMICAL JOURNAL' logo and a search bar. A secondary navigation bar contains links for 'Home', 'About', 'Knowledge Environments', 'Author Resources', 'Get Access', and 'News'. The main content area displays the issue information: 'Volume 424, part 3 - 15 December 2009' and 'Published on the Internet 10 December 2009'. A list of articles is shown, with the first article highlighted: 'Calling International Rescue: knowledge lost in literature and data landslide!' by Teresa K. Atwood, Douglas B. Kell, Philip McDermott, James Marsh, Steve R. Pettifer, and David Thorne. The article includes a link to the abstract and full text. To the right of the article list is a sidebar with various navigation options like 'Submit', 'Current Issue', 'Browse archive', and 'Email alerts'. At the bottom right of the sidebar, there is a 'BJ Mobile' advertisement with the text 'Access research anywhere m.biochemj.org' and an image of a smartphone.

<http://youtu.be/rIOgARl1a3E>

<http://www.biochemj.org/bj/424/3/default.htm?S=0>



## Liquid Publications / Beyond the PDF

turn all highlighting off | date | disease | habitat | institution | organism | person | place | protein | taxon

[Top](#) | [Abstract](#) | [Author Summary](#) | [Introduction](#) | [Methods](#) | [Results](#) | [Discussion](#) | [Supporting Information](#) | [Acknowledgements](#) | [References](#) | [Data Fusion Supplements](#)

SEMANTICALLY ENHANCED VERSION OF A RESEARCH ARTICLE FROM PLOS NEGLECTED TROPICAL DISEASES

### Impact of Environment and Social Gradient on *Leptospira* Infection in Urban Slum

[document summary](#)

Renato B. Reis <sup>1#</sup>, Guilherme S. Ribeiro <sup>1#</sup>, Ridalva D. M. Felzenburgh <sup>1</sup>, Francisco S. Santana <sup>1,2</sup>, Sharif Mohr <sup>1</sup>, Astrid X. T. O. Melendez <sup>1</sup>, Adriano Queiroz <sup>1</sup>, Andréia C. Santos <sup>1</sup>, Romy R. Ravines <sup>3</sup>, Wagner S. Tassinari <sup>3,4</sup>, Marília S. Carvalho <sup>3</sup>, Mitermayer G. Reis <sup>1</sup>, Albert I. Ko <sup>1,5\*</sup>

<sup>1</sup> Centro de Pesquisas Gonçalo Moniz, Fundação Oswaldo Cruz, Ministério da Saúde, Salvador, Brazil <sup>2</sup> Secretária Estadual de Saúde da Bahia, Salvador, Brazil <sup>3</sup> Escola Nacional de Saúde Pública, Fundação Oswaldo Cruz, Ministério da Saúde, Rio de Janeiro, Brazil <sup>4</sup> Universidade Federal Rural do Rio de Janeiro, Rio de Janeiro, Brazil <sup>5</sup> Division of International Medicine and Infectious Diseases, Weill Medical College of Cornell University, New York, New York, United States of America

#### Abstract

#### Background

*Leptospirosis* has become an urban health problem as slum settlements have expanded worldwide. Efforts to identify interventions for urban leptospirosis have been hampered by the lack of population-based information on *Leptospira* transmission determinants. The aim of the study was to estimate the prevalence of *Leptospira* infection and identify risk factors for infection in the urban slum setting.

#### Methods and Findings

We performed a community-based survey of 3,171 slum residents from Salvador, Brazil. *Leptospira* agglutinating antibodies were measured as a marker for prior infection. Poisson regression models evaluated the association between the presence of *Leptospira* antibodies and environmental attributes obtained from Geographical Information System surveys and indicators of socioeconomic status and exposures for individuals. Overall prevalence of *Leptospira* antibodies was 15.4% (95% confidence interval [CI], 14.0–16.8). Households of subjects with *Leptospira* antibodies clustered in squatter areas at the bottom of valleys. The risk of acquiring *Leptospira* antibodies was associated with household environmental factors such as residence in flood-risk regions with open sewers (prevalence ratio [PR] 1.42, 95% CI 1.14–1.75) and proximity to accumulated refuse (1.43, 1.04–1.88), sighting rats (1.32, 1.10–1.58), and the presence of chickens (1.26, 1.05–1.51). Furthermore, low income and black race (1.25, 1.03–1.50) were independent risk factors. An increase of US\$1 per day in per capita household income was associated with an 11% (95% CI 5%–18%) decrease in infection risk.

#### Conclusions

Deficiencies in the sanitation infrastructure where slum inhabitants reside were found to be environmental sources of *Leptospira* transmission. Even after controlling for environmental factors, differences in socioeconomic status contributed to the risk of *Leptospira* infection, indicating that effective prevention of leptospirosis may need to address the social factors that produce unequal health outcomes among slum residents, in addition to improving sanitation.

#### Resumo português / Portuguese Abstract

Resumo traduzido para o português pelo Dr. Guilherme Ribeiro (Abstract translated into Portuguese by Dr. Guilherme Ribeiro).

<http://imageweb.zoo.ox.ac.uk/pub/2008/plospaper/latest>



## Daten-Zeitschriften

The screenshot shows the GigaScience journal homepage. At the top, there is a navigation bar with 'Log on', 'BioMed Central', 'Journals', and 'Gateways'. The main header features the 'GIGA<sup>n</sup> SCIENCE' logo and a search bar containing 'GigaScience'. Below the header is a menu with 'Home', 'Articles', 'Authors', 'Reviewers', 'About this journal', and 'My GigaScience'. The main content area is divided into several sections: a mission statement, a 'Publication fees' section stating no APCs are charged, an 'Articles' section with tabs for 'Editor's picks', 'Latest', and 'Most viewed', and a 'GigaScience is a new integrated database and journal' section. The 'Articles' section lists several papers, including a commentary on crowdsourcing genomic analyses, an editorial on peer-review, a technical note on SOAPdenovo2, and a correction regarding genome empowerment for the Puerto Rican parrot. On the right side, there are buttons for 'Submit a manuscript', 'Register', 'Sign up for article alerts', 'Contact us', 'Follow us on Twitter', 'Find us on Facebook', and 'Support'. An advertisement for 'Agriculture & Food Security' is also visible at the bottom right.

<http://www.gigasciencejournal.com>

# Daten-Zeitschriften

The screenshot shows the homepage of the Earth System Science Data (ESSD) journal. The header includes the journal title and the Copernicus Publications logo. A navigation menu on the left lists various site functions. The main content area is titled 'Earth System Science Data (ESSD)' and provides information about its open access policy, indexing, and aims. A sidebar on the right features a search bar, announcements of new special issues, and a list of recent papers with brief abstracts.

**Earth System Science Data (ESSD)**  
 Chief Editors: David Carlson & Hans Pfeiffenberger

Open Access – Public Peer-Review & Interactive Public Discussion – Personalized Copyright under a Creative Commons License – Moderate [Service Charges](#)

Indexed in [ADS](#), [In the Directory of Open Access Journals \(DOAJ\)](#) as well as in the [Bodleian Library \(UK\)](#), [Deutsche Digitale Bibliothek \(D\)](#) and [Library of Congress \(USA\)](#). Long-term e-archived in [Portico](#) and [CLOCKSS](#).

**Aims and Scope**

Earth System Science Data (ESSD) is an international, interdisciplinary journal for the publication of articles on original research data(sets), furthering the reuse of high (reference) quality data of benefit to Earth System Sciences. The editors encourage submissions on original data or data collections which are of sufficient quality and potential impact to contribute to these aims.

The journal maintains sections for regular length articles, brief communications (e.g., on additions to datasets) and commentary, as well as review articles and "Special Issues".

Articles in the data section may pertain to the planning, instrumentation and execution of experiments or collection of data. Any interpretation of data is outside the scope of regular articles. Articles on methods describe nontrivial statistical and other methods employed, e.g. to filter, normalize or convert raw data to primary, published data, as well as nontrivial instrumentation or operational methods. Any comparison to other methods is out of scope of regular articles.

Review articles may compare methods or relative merits of datasets, the fitness of individual methods or datasets for specific purposes or how combinations might be used as more complex methods or reference data collections.

Earth System Science Data has an innovative two-stage publication process involving the scientific discussion forum Earth System Science Data Discussions (ESSDD), which has been designed to:

- foster scientific discussion;
- maximise the effectiveness and transparency of scientific quality assurance;
- enable rapid publication of new scientific results;
- make scientific publications freely accessible.

In the first stage, papers that pass a rapid access peer-review are immediately published on the Earth System Science Data Discussions (ESSDD) website. They are then subject to Interactive Public Discussion, during which the referees' comments (anonymous or attributed), additional short

**Recent Papers**

**04 | ESSD, 11 Feb 2013:** A vertically resolved, global, gap-free ozone database for assessing or constraining global climate model simulations

**03 | ESSD, 04 Feb 2013:** Calibration procedures and first dataset of Southern Ocean chlorophyll a profiles collected by elephant seals equipped with a newly developed CTD-fluorescence tags

<http://www.earth-system-science-data.net>



## Daten-Zeitschriften

The screenshot shows the homepage of the journal 'Scientific Data'. At the top, there is a navigation bar with links for Home, About, For Authors, Advisory and Editorial Board, Open Access, Contacts, and FAQ. A search bar is located in the top right corner. The main heading reads 'Helping you publish, discover, and reuse research data'. Below this, there are six icons representing different aspects of the journal's mission: Credit (thumbs up), Reuse (circular arrow), Quality (checkmark), Discovery (magnifying glass), Open (Creative Commons logo), and Service (hand holding a document). Each icon has a corresponding text box explaining its meaning. To the right, there is a section for 'Sign up for Scientific Data e-alert' and 'Scientific Data Updates' with a recent update from April 3, 2013. Below that, there are social media icons for Facebook and Twitter. The bottom section is titled 'Welcome to Scientific Data' and contains a paragraph of introductory text and a link to sign up for e-mail alerts.

**SCIENTIFIC DATA**

Home | About | For Authors | Advisory and Editorial Board | Open Access | Contacts | FAQ

Helping you publish, discover, and reuse research data

**Credit**  
Credit, through a citable publication, for depositing & sharing your data

**Reuse**  
Complete, curated & standardized descriptions enable the reuse of your data

**Quality**  
Rigorous community based peer review

**Discovery**  
Find datasets relevant to your research

**Open**  
Promotes & endorses open science principles & available to all through a Creative Commons license

**Service**  
In-house curation, rapid peer review & publication of your data descriptions

Sign up for Scientific Data e-alert

**Scientific Data Updates**

If not now then when – my view from within  
April 3, 2013

[Press Release] NPG to launch Scientific Data to help scientists publish and reuse research data  
April 3, 2013

Follow Us

Facebook Twitter

**Welcome to *Scientific Data***

*Scientific Data* is a new open-access, online-only publication for descriptions of scientifically valuable datasets. It introduces a new type of content called the Data Descriptor, which will combine traditional narrative content with curated, structured descriptions of research data, including detailed methods and technical analyses supporting data quality. *Scientific Data* will initially focus on the life, biomedical and environmental science communities, but will be open to content from a wide range of scientific disciplines. Publications will be complementary to both traditional research journals and data repositories, and will be designed to foster data sharing and reuse, and ultimately to accelerate scientific discovery.

*Scientific Data* will launch in Spring 2014 and be open for submissions in Autumn 2013. Sign up for our e-mail alerts or follow us to stay informed.

<http://www.nature.com/scientificdata>

# Daten-Publikationen finden

WEB OF KNOWLEDGE™ THOMSON REUTERS

ABOUT | PRODUCTS & TOOLS | BENEFITS & RESOURCES | TRAINING & SUPPORT | NEWS & EVENTS | CONTACT US

Site Search  **SEARCH**

Products and Tools · Multidisciplinary · Data Citation Index

THE DATA CITATION INDEX™  
CONNECTING THE DATA TO THE RESEARCH IT INFORMS

What is it? VIEW VIDEO

THE DATA CITATION INDEX ON WEB OF KNOWLEDGE™

>>>

Access an array of data across subjects and regions, providing a comprehensive picture of research output to understand data in context and maximize research efforts.

The Data Citation Index on the Web of Knowledge platform provides a single point of access to quality research data from repositories across disciplines and around the world.

Through linked content and summary information, this data is displayed within the broader context of the scholarly research, enabling users to gain perspective that is lost when data sets or repositories are viewed in isolation. These connections allow researchers to efficiently access to an array of data across subjects and regions, providing a comprehensive picture of research output, to maximize research efforts and accurately assess importance.

**WEBINAR**  
Watch our webinar  
*"Completing the Circle: Perspectives on Integrating Datasets in Basic Research and Discovery."*  
Watch >

DOWNLOAD THE FACT SHEET >  
 PDF

INTRODUCTION TO THE DATA CITATION INDEX

ABOUT THE DATA

[http://wokinfo.com/products\\_tools/multidisciplinary/dci](http://wokinfo.com/products_tools/multidisciplinary/dci)



## Daten-Publikationen finden

**ExLibris** The bridge to knowledge

Quick Links | + En | Search at www.exlibrisgroup.com

Home | About Us | Solutions | Products | Collaboration | Publisher Program | Careers | Blogs | News | Events

Home > News > Press Releases > By Products > Press Releases - Primo

### Press Releases - Primo

Jerusalem, Israel—September 12, 2012

#### Ex Libris and the Australian National Data Service Expand Access to Research Data

The Primo Central Index will now cover metadata from the research data published by ANDS

Jerusalem, Israel—September 12, 2012. Ex Libris® Group, a world leader in the provision of library technology solutions, is pleased to announce that it has reached an agreement with the Australian National Data Service (ANDS) to syndicate the metadata of the research data that ANDS stores and makes accessible to researchers. This agreement is part of the Ex Libris initiative to expand the indexing of research data in Primo Central.

ANDS is transforming Australia's research data environment by managing and connecting data, enabling the discovery of this data, and supporting its reuse. The organization aims to promote richer, more accountable research; a more efficient use of research data; and improved provision of data to support policy development.

Director of Services Dr. Adrian Burton explained: "ANDS strives to make Australian research data more visible, and we actively syndicate information on Australia's research data assets. Thanks to our new partnership with Ex Libris, any data sets registered with ANDS will also be visible to researchers who use the Primo Central Index for resource discovery. Working with Ex Libris helps more scholars use Australian research data and creates international collaboration opportunities for Australian research organizations."

"Providing scholarly access to research data and materials from institutional repositories is a high priority for Ex Libris," commented David Beychok, vice president of discovery and delivery solutions at Ex Libris. "The process of scholarly communication in today's academic landscape is continually changing, offering new opportunities and challenges that we are keen to take advantage of. Services such as ANDS are hugely important in enabling scholars to build on existing research rather than recreating it and in fostering cross-disciplinary collaboration. We are committed to increasing the volume of research data that is indexed in Primo Central for the benefit of our users worldwide."

Customer Center

Press Contact  
For additional information, please contact the Ex Libris press office

Press Releases by region

- APAC
- Europe
- North America

Press Releases by product

- Alma
- Primo
- ILS: Aleph & Voyager
- SFX
- MetaLib
- Digitool
- Verde
- Rosetta
- bX

Press Releases by year

- 2013
- 2012
- 2011
- 2010
- 2009
- 2008
- 2007

<http://www.exlibrisgroup.com/category/Press-Releases>

# Daten-Publikationen finden



The screenshot shows the homepage of the VisInfo project. At the top, there are navigation links for 'HOME' and 'KONTAKT'. The main header features the VisInfo logo, which consists of a red circle containing a white line graph, followed by the text 'VisInfo' and the tagline 'VISUELLER ZUGANG ZU FORSCHUNGSDATEN'. Below the header, there is a sidebar on the left with a menu: 'HOME', 'ÜBER VISINFO', 'NEUIGKEITEN', 'PUBLIKATIONEN', 'DEMO', 'BSRN FRAGEBOGEN', and 'KONTAKT'. The main content area is titled 'VisInfo' and contains a paragraph describing the project's goal: 'Das Projekt VisInfo, Visueller Zugang zu Forschungsdaten, beschäftigt sich mit der Entwicklung von neuen, visuellen Verfahren für die Suche und Darstellung von Forschungsdaten in Digitalen Bibliotheken. Ziel des Projektes ist daher die Entwicklung und prototypische Umsetzung von innovativen Ansätzen für den interaktiven, graphischen Zugang zu Forschungsdaten, um diese optimal im Information Retrieval Prozess darstell- und suchbar zu machen. Der Fokus des Projektes liegt auf der inhaltsbasierten, visuellen Suche sowie Präsentation von Forschungsdaten aus dem Bereich der Erd- und Umweltwissenschaften.' Below this text is a grid of 10x10 small line graphs, each with a different color and shape, representing various data visualizations. To the right of the main content, there is a section titled 'VisInfo' which lists the project partners: 'ein gemeinschaftliches Projekt von: Technischer Informationsbibliothek, Hannover; GRIS, TU Darmstadt; Fraunhofer IGD, Darmstadt'. It also mentions cooperation with 'Alfred Wegener Institut, Bremerhaven'. At the bottom of this section, it says 'Gefördert durch:' followed by the 'Leibniz Leibniz-Gemeinschaft' logo.

<http://vis-info.info/index.html>



Forschungsdaten und akademischer  
Reputationserwerb –

Zum Strukturwandel der Wissenschaftskommunikation

nature International weekly journal of science

[Advanced search](#)

[Home](#) | [News & Comment](#) | [Research](#) | [Careers & Jobs](#) | [Current Issue](#) | [Archive](#) | [Audio & Video](#) | [For Authors](#)

[Archive](#) > [Specials & supplements archive](#) > [The future of publishing](#)

## SPECIALS ▶ See all specials



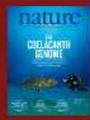
### THE FUTURE OF PUBLISHING

After nearly 400 years in the slow-moving world of print, the scientific publishing industry is suddenly being thrust into a fast-paced online world of cloud computing, crowd sourcing and ubiquitous sharing. Long-established practices are being challenged by new ones – most notably, the open-access, author-pays publishing model. In this special issue, *Nature* takes a close look at the forces now at work in scientific publishing, and how they may play out over the coming decades.

Image credit: Brendan Monroe

▼ Editorial
▼ News Features
▼ News
▼ Comment
▼ Books and Arts
▼ Careers

#setVariable("\$type", \$nPage.sidebarType)

<a href="#">Journal home</a>	<a href="#">Subscribe</a>	
<a href="#">Current issue</a>	<a href="#">E-alert sign up</a>	
<a href="#">For authors</a>	<a href="#">RSS feed</a>	

Access *Nature* weekly, anytime, anywhere this Spring

£60/\$60/€60

Selected feature



Polio's moving target  
Finding and vaccinating Nigerian nomads may be one of the last obstacles to the eradication of polio.

[See complete feature](#) ▶

Science jobs from [naturejobs](#)

Synaptic Failure in Alzheimer's Disease  
Ludwig-Maximilians-University Munich

Staff Scientist Position in Microbial Bioinformatics  
Max-Planck-Institute for Terrestrial Microbiology

<http://www.nature.com/news/specials/scipublishing/index.html>

Open Up Your Science! - Teil 2

07.05.2013 | S. 77



plos.org create account sign in

PLOS ONE Articles For Authors About Us Search

OPEN ACCESS PEER-REVIEWED

29,720 VIEWS 77 CITATIONS 306 ACADEMIC BOOKMARKS 54 SOCIAL SHARES

RESEARCH ARTICLE | FEATURED IN PLOS COLLECTIONS

## Sharing Detailed Research Data Is Associated with Increased Citation Rate

Heather A. Piwowar, Roger S. Day, Douglas B. Fridsma

Article About the Authors Metrics Comments Related Content

Download Print Share

Included in the Following Collection

Open Access Collection

Comments

referencing raw data  
Posted by jcb Bradley

A useful paper that I think will be cited  
Posted by hoejj

The need for legislative action to make data sharing a requirement  
Posted by hoejj

ADVERTISEMENT

**Ready to Express?**

- Abstract
- Introduction
- Results
- Discussion
- Materials and Methods
- Supporting Information
- Author Contributions
- References
- Reader Comments (6)
- Figures

### Abstract

#### Background

Sharing research data provides benefit to the general scientific community, but the benefit is less obvious for the investigator who makes his or her data available.

#### Principal Findings

We examined the citation history of 85 cancer microarray clinical trial publications with respect to the availability of their data. The 48% of trials with publicly available microarray data received 85% of the aggregate citations. Publicly available data was significantly ( $p = 0.006$ ) associated with a 69% increase in citations, independently of journal impact factor, date of publication, and author country of origin using linear regression.

#### Significance

This correlation between publicly available data and increased literature impact may further motivate investigators to share their detailed research data.

<http://www.plosone.org/article/info:doi%2F10.1371%2Fjournal.pone.0000308>



## Neue Publikationsgattungen

The screenshot shows the GigaScience journal homepage. At the top, there is a navigation bar with 'Log on', 'BioMed Central', 'Journals', and 'Gateways'. The main header features the 'GIGA SCIENCE' logo and a search bar with 'GigaScience' entered. Below the header are navigation tabs for 'Home', 'Articles', 'Authors', 'Reviewers', 'About this journal', and 'My GigaScience'. The main content area is divided into several sections: a mission statement, a 'Publication fees' section stating there are no APCs, an 'Articles' section with filters for 'Editor's picks', 'Latest', and 'Most viewed', and a 'GigaScience is a new integrated database and journal' section with a BGI logo. On the right side, there are buttons for 'Submit a manuscript', 'Register', 'Sign up for article alerts', 'Contact us', 'Follow us on Twitter', 'Find us on Facebook', and 'Support'. At the bottom right, there is an advertisement for 'Agriculture & Food Security' with the text 'Addressing the challenge'.

<http://www.gigasciencejournal.com>



## Neue Publikationsgattungen

The screenshot displays the JoVE website interface. At the top, there are navigation links for 'Subscribe', 'About', 'Editorial Boards', 'Authors', and 'Blog'. A search bar with the text 'Separate search terms with commas' and a 'Search' button is present. Below the search bar, a video player shows a person in blue gloves working with a petri dish. The video title is 'Generation of Aligned Functional Myocardial Tissue Through Microcontact Printing' by Ayhan Atmanli<sup>1</sup> and Ibrahim J. Domian<sup>1,2</sup>. The authors' affiliations are listed as <sup>1</sup>Cardiovascular Research Center, Massachusetts General Hospital and Harvard Medical School, and <sup>2</sup>Harvard Stem Cell Institute. To the right of the video player, a sidebar lists several other video articles, including 'Engineering Skeletal Muscle Tissues from Murine...', 'Stereotaxic Injection of a Viral Vector for...', 'Selective Tracing of Auditory Fibers in the Avian...', 'Isolating And Immunostaining Lymphocytes and...', 'An in vivo Assay to Test Blood Vessel...', 'Purification of Transcripts and Metabolites from...', and 'March 2013: This Month in JoVE'. At the bottom of the page, there are three tabs: 'JoVE Sections', 'Most Recent Video Articles', and 'Most Popular Video Articles'.

<http://www.jove.com>



# Thomson Reuters – Data Citation Index

WEB OF KNOWLEDGE™ THOMSON REUTERS

ABOUT | PRODUCTS & TOOLS | BENEFITS & RESOURCES | TRAINING & SUPPORT | NEWS & EVENTS | CONTACT US | Site Search SEARCH

Products and Tools > Multidisciplinary > Data Citation Index

## THE DATA CITATION INDEX™

CONNECTING THE DATA TO THE RESEARCH IT INFORMS

What is it? VIEW VIDEO

### THE DATA CITATION INDEX ON WEB OF KNOWLEDGE™

>>>

Access an array of data across subjects and regions, providing a comprehensive picture of research output to understand data in context and maximize research efforts.

**DOWNLOAD THE FACT SHEET >**

PDF

**INTRODUCTION TO THE DATA CITATION INDEX**

**ABOUT THE DATA**

**WEBINAR**

Watch our webinar  
"Completing the Circle:  
Perspectives on  
Integrating Datasets in  
Basic Research and  
Discovery."  
Watch >

[http://wokinfo.com/products\\_tools/multidisciplinary/dci](http://wokinfo.com/products_tools/multidisciplinary/dci)



# Knowledge Exchange: The Value of Research Data

The screenshot shows the Knowledge Exchange website interface. At the top left is the KE logo (Knowledge Exchange). To the right are navigation links: Contact, Sitemap, Search, and Print. Below the logo is a horizontal menu with links: Home, Activities, News, Events, Documents, Photos, Glossary, About. The main content area is divided into a left sidebar and a main article. The sidebar contains a list of links under 'Research Data' and other categories. The main article is titled 'The Value of Research Data: Metrics for datasets from a cultural and technical point of view'. It includes a summary paragraph, a small thumbnail image of the report cover, and a list of authors: Rodrigo Costas, Ingeborg Meijer, Zohreh Zahedi, and Paul Wouters. The article was published on 11 April 2013. At the bottom of the page, contact information for Knowledge Exchange and the Danish Agency for Culture is provided.

**KE**  
Knowledge Exchange

Contact  
Sitemap  
Search  
Print

Home **Activities** News Events Documents Photos Glossary About

Interoperability of Digital Repositories  
Open Access  
**Research Data**  
Workshop Making Data Count  
Workshop Price of Keeping Knowledge  
Cost models preserving research outcomes  
Workshop Research Data Management  
A Surfboard for Riding the Wave  
Report on Legal Status of Research Data  
Main Drivers for Successful Re-use of Research Data Workshop  
Research Data Working Group  
Virtual Research Environments  
Other Activities and Topics

## The Value of Research Data

### Metrics for datasets from a cultural and technical point of view

This report presents a first landscape study of creating and promoting data metrics and the assessment of the use of datasets in scientific work as a tool to stimulate data sharing. This report will be of interest to all major stakeholders in science and research, such as individual scientists, funders, research institutions, universities and data centres. It provides them with more knowledge about tools to promote and reward data sharing and data publication within their scientific communities. In this landscape study, all major stakeholders have been considered in order to summarize the main views, problems and challenges that need to be tackled in the development of metrics for datasets, and in the generalization and promotion of data sharing activities.

The report has been written by Rodrigo Costas, Ingeborg Meijer, Zohreh Zahedi and Paul Wouters of the Center for Science and Technology Studies (CWTS), Leiden University.

Published 11 April 2013

Download the report 'The Value of Research Data - Metrics for datasets from a cultural and technical point of view'

Knowledge Exchange - +45 3373 3373 - office@knowledge-exchange.info  
Danish Agency for Culture - H.C. Andersens Boulevard 2 - DK-1553 Copenhagen V - Denmark

<http://www.knowledge-exchange.info/datametrics>



## Hochschulrektorenkonferenz:

Hochschule im digitalen Zeitalter: Informationskompetenz neu begreifen – Prozesse anders steuern, Göttingen 2012

„Um die notwendigen Veränderungen des hochschulweiten Informationsmanagements umzusetzen, sind die Lenkungsstrukturen, die Entscheidungsorganisationen und die Steuerungsmechanismen sowie die Regelsysteme entsprechend zu gestalten. Dabei sollten die folgenden Gesichtspunkte besonders beachtet werden:

- Die Hochschulleitung [...] sollte eine **Strategie des Informationsmanagements** entwickeln und in diesem Rahmen die Stärkung der Informationskompetenz zu einem vorrangigen Ziel der Hochschule erklären, das in die interne und externe Kommunikation, in das Leitbild und in die Struktur- und Entwicklungsplanung der Hochschule aufgenommen wird. Dieses Ziel sollte bei allen Entscheidungen der Hochschulleitung, der Fakultäten und Fachbereiche sowie der hochschulinternen Dienstleistungsbereiche stets mitgedacht und mitverfolgt werden. Es sollte in die Leistungsvereinbarungen der Hochschule mit dem Land, in die Zielvereinbarungen der Hochschulleitung mit Fakultäten und Fachbereichen bzw. Instituten und in die **Kriterien der Berufung von Professorinnen und Professoren** einfließen.“

[http://www.hrk.de/uploads/media/Empfehlung\\_Informationskompetenz\\_Anlage\\_final\\_20\\_01.pdf](http://www.hrk.de/uploads/media/Empfehlung_Informationskompetenz_Anlage_final_20_01.pdf)



Wissenschaftsrat:

Übergreifende Empfehlungen zu Informationsinfrastrukturen, Berlin 2011

„Für den zweckmäßigen Betrieb von Informationsinfrastrukturen ist eine ausreichende Ausstattung mit qualifiziertem wissenschaftlichem wie nicht wissenschaftlichem Personal erforderlich. Nicht zuletzt um die Gewinnung und Bindung von wissenschaftlichen Nachwuchskräften zu verbessern, sollten diesen eigene Forschungstätigkeiten, Publikationen und die Übernahme von Lehraufträgen ermöglicht werden. **Überdies sollten infrastrukturbezogene wissenschaftliche Leistungen in Qualifikationsverfahren ergänzend anerkannt werden.**“

<http://www.wissenschaftsrat.de/download/archiv/10466-11.pdf>



## Allianz der deutschen Wissenschaftsorganisationen: Grundsätze zum Umgang mit Forschungsdaten, Berlin 2010

### **„Wissenschaftliche Anerkennung**

Die Bereitstellung von Forschungsdaten zur weiteren Nutzung ist eine Leistung, die der Wissenschaft als Ganzer zu Gute kommt. Die Allianz ermutigt zur Anerkennung und Förderung dieses zusätzlichen zeitlichen und finanziellen Aufwands.“

<http://www.allianzinitiative.de/de/handlungsfelder/forschungsdaten/grundsaeetze>

## Weiterführende Literatur

- ➔ Stephan Büttner/Hans-Christoph Hobohm/Lars Müller (Hg.): Handbuch Forschungsdatenmanagement, Bad Honnef 2011

<http://opus.kobv.de/fhpotsdam/volltexte/2011/241/pdf/HandbuchForschungsdatenmanagement.pdf>



- ➔ Heike Neuroth u.a. (Hg.): Langzeitarchivierung von Forschungsdaten: Eine Bestandsaufnahme, Göttingen 2012

<http://nestor.sub.uni-goettingen.de/bestandsaufnahme/index.php>



- ➔ Heike Neuroth u.a. (Hg.): nestor-Handbuch: Eine kleine Enzyklopädie der digitalen Langzeitarchivierung, Göttingen 2010

<http://nestor.sub.uni-goettingen.de/handbuch/index.php>



## Weiterführende Literatur

- ➔ Jens Ludwig/Harry Enke: Leitfaden zum Forschungsdaten-Management: Handreichungen aus dem WissGrid-Projekt, Glückstadt 2013

[http://www.wissgrid.de/publikationen/Leitfaden\\_Data-Management-WissGrid.pdf](http://www.wissgrid.de/publikationen/Leitfaden_Data-Management-WissGrid.pdf)



- ➔ Sünje Dallmeier-Tiessen: Strategien bei der Veröffentlichung von Forschungsdaten (Rat für Sozial- und Wirtschaftsdaten – Working Paper 173), Berlin 2011

[http://www.ratswd.de/download/RatSWD\\_WP\\_2011/RatSWD\\_WP\\_173.pdf](http://www.ratswd.de/download/RatSWD_WP_2011/RatSWD_WP_173.pdf)

- ➔ Reinhard Altenhöner/Claudia Oellers (Hg.): Langzeitarchivierung von Forschungsdaten: Standards und disziplinspezifische Lösungen, Berlin 2012

[http://www.ratswd.de/dl/downloads/preview\\_sammelband\\_1za\\_0.pdf](http://www.ratswd.de/dl/downloads/preview_sammelband_1za_0.pdf)





## Stets aktuell informiert ...

- ➔ Informationsplattform Forschungsdaten  
<http://www.forschungsdaten.org>



- ➔ Forschungsdaten Mailingliste  
[forschungsdaten@listserv.dfn.de](mailto:forschungsdaten@listserv.dfn.de)



- ➔ Helmholtz Open Access Newsletter  
<http://oa.helmholtz.de>





Besten Dank für Ihr Interesse!

Für Fragen stehen Ihnen jederzeit sehr gerne zur Verfügung

Heinz-Jürgen Bove / Christian Mathieu  
Staatsbibliothek zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz  
Wissenschaftliche Dienste  
Potsdamer Straße 33  
D-10785 Berlin

Tel.: +49 (0)30 / 266 433 -141 / -240

Fax +49 (0)30 / 255 333 001

[heinz-juergen.bove@sbb.spk-berlin.de](mailto:heinz-juergen.bove@sbb.spk-berlin.de)

[christian.mathieu@sbb.spk-berlin.de](mailto:christian.mathieu@sbb.spk-berlin.de)

<http://staatsbibliothek-berlin.de/>